

s' Blättle

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

WILHELMSDORF

Nummer 35
Donnerstag, 27. August 2026



FEIERABENDHOCK

DIRNDL & LEDERHOSEN PARTY

DONNERSTAG
27.08

ab 17:00 Uhr

FREITAG
28.08

ab 19:30 Uhr



FREIBIER BRASS



blechwerk

**MAX
LEVEL**



in Zußdorf in der Halle an der Lattener Steige



landjugend_zussdorf



www.lj-zussdorf.de



Hallenrauschparty-Landjugend-Zussdorf



Informationen Ihrer Verwaltung

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf

Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf
Tel. 07503 921 0, Fax 07503 921 159
E-Mail: info@gemeinde-wilhelmsdorf.de
Homepage: www.gemeinde-wilhelmsdorf.de

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag	08.00 - 12.15 Uhr
Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen	Mo.	17.00 - 18.30 Uhr
Pfrungen	Mo.	17.30 - 19.00 Uhr
Zuñdorf	Mo.	17.30 - 19.00 Uhr

Bauhof Wilhelmsdorf 07503 1786

Recyclinghof Wilhelmsdorf

Öffnungszeiten
Freitag 14.00 - 17.30 Uhr
Samstag 09.30 - 12.00 Uhr



Notrufe & Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehr

Gesamtkommandant
Herr Oettl (0172) 782 71 80
Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf
Herr Braunschmid (0151) 18 23 67 46

Polizei/Notruf 110

Polizei Altshausen 07584/9 21 70

Krankentransporte 19222

EnBW (Strom) Notruf 0800 3629477

TWS (Gas/Wasser) Notruf 0800 8042000

ÄRZTE/ZAHNÄRZTE/HEBAMME

Lebensbedrohliche Verletzungen oder Erkrankungen (z. B. Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen)

Rettungsdienst 112

Bereitschaftsdienst

Allgemeinarzt / Kinderarzt / Augenarzt 116117
(Anruf ist kostenlos)

Folgende Bereitschaftspraxen finden Sie im **St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg** (Oberschwabenklinik gGmbH)
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg:

- **Zentrale Notaufnahme**
(med. Notfälle, starke Schmerzen, Akutfälle, die sofortige Behandlung erfordern)

- **Notfallpraxis**
(Sa, So und Feiertage 9 - 19 Uhr)

- **Kinder-Notfallpraxis**
(Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr & 15 - 19 Uhr)

Vergiftungs-Informationszentrale Freiburg
24-Stunden-Telefon 076119240

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter 01801 116116

Hebammen:

Barbara Hilgenfeldt 07558 938946
Buchenweg 10, 88636 Illmensee
Lara Geiger 01788879038
www.larageiger.de

TIERÄRZTE

Tierarztpraxis Anatol Kirsch

Notfallsprechstunde: Samstag 9:00 bis 10:00 Uhr

Tierärztlichen Notfalldienst

zu erfragen unter 075031616

AMBULANTE DIENSTE

Die Zieglerschen - Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Ansprechpartnerin: Frau Schmale
Tel. (rund um die Uhr) 07503 929 900

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

Beratungs- und Unterstützungsangebote in der Alten- und Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Hausnotruf und Essen auf Rädern.
Pflegedienstleitung: Marita Ruff 07584 924 444

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e. V.
88356 Ostrach 07585 9307 11
E-Mail: u.reiter@mr-ao.de

Förderverein Miteinander-Füreinander e. V.

- **Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf**
Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt
Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer, Mo. bis Fr.
Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501
E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de

- **Sozialer Fahrdienst:**

Mo. bis Fr.; 08.00 bis 18.00 Uhr
Udo Geffers 07503 2662
Weitere Informationen unter:
www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de

Fahrdienste für Kranke, Alte und

Behinderte, Malteser Hilfsdienst 0751 366130

Die Zieglerschen

07503 929 525

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Familienunterstützende Dienste, Ambulant betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien. Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung.

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

Tel. 0800 1110111 oder 1110222
kostenfrei - rund um die Uhr

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: 0160 93400615

BERATUNGSSTELLEN

Pflegestützpunkt Altshausen

Ebersbacher Straße 4
Informationen, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Behinderung, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit.
Ansprechpartnerin: Fr. Hubrich 0751853318
E-Mail: b.hubrich@rv.de

Die Zieglerschen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf 07503 9153220

Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Dauer- und Kurzzeitpflege
Korntaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf

Frühberatungsstelle

der Sonderschule St. Christoph 07503 927 143

Kirchbühl 1, 88271 Wilhelmsdorf-Zuñdorf

E-Mail: fruehberatung@t-h-s.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Kontakt: Gudrun Becker 07503 916186

E-Mail: g-becker-wilhelmsdorf@t-online.de

EUTB-Beratungsstelle:

0751 99923970

Unterstützung und Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung

APOTHEKEN-NOTDIENST

Freitag 04.09.2026 bis Freitag 11.09.2026

Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr morgens des folgenden Tages

Freitag, 04.09.2026

Schwanen-Apotheke, Saalplatz 5, Wilhelmsdorf, Tel. 07503 91304

Samstag, 05.09.2026

Hochberg Apotheke, Hochbergstr. 6, Ravensburg, Tel. 0751 96866

Sonntag, 06.09.2026

Müller's Apotheke, Karlstraße 21, Weingarten, Tel. 0751 76463641

Montag, 07.09.2026

Marien-Apotheke, Marktstr. 8, Ravensburg, Tel. 0751 362500

Dienstag, 08.09.2026

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81, Ravensburg, Tel. 0751 3524405

Mittwoch, 09.09.2026

Zeppelin-Apotheke, Gartenstr. 22-24, Ravensburg, Tel. 0751 22588

Donnerstag, 10.09.2026

Storchen-Apotheke, Mittelöschstr. 7, Ravensburg, Tel. 0751 91785

Freitag, 11.09.2026

Tal - Apotheke Deggenhausertal, Roggenbeurer Str.1, 07555 5366

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf, Tel. 07503/9210, amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeisterin Sandra Flucht
oder der/die Vertreter/-in im Amt

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



Amtliche Bekanntmachungen

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom plötzlichen Tod von

Herrn Hermann Birkhofer

erhalten. Hermann Birkhofer pflegte über viele Jahre mit viel Engagement das Kriegerdenkmal sowie den Zußdorfer Friedhof. Mit großer Zuverlässigkeit und Sorgfalt trug er dazu bei, diese Orte des Erinnerns und Gedenkens würdig zu erhalten.

Für seinen langjährigen ehrenamtlichen Dienst sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet. Wir werden Hermann Birkhofer in ehrender Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Für die Bürgerschaft, den Gemeinderat und die Verwaltung der Gemeinde Wilhelmsdorf
Sandra Flucht
Bürgermeisterin

Für die Ortschaft und den Ortschaftsrat Zußdorf
Thomas Schädler
Ortsvorsteher

Unser Wochenmarkt kann bunter werden – machen Sie mit!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein Markt ist mehr als ein Ort zum Einkaufen. Er bringt Menschen zusammen und könnte auch die vielfältigen Angebote in unserer Gemeinde sichtbar machen und das Miteinander stärken.

Im Rahmen eines Workshops vom Rathaus, Gewerbeverein und IHK haben wir Ideen gesammelt, wie der Wochenmarkt attraktiver und lebendiger gestaltet werden könnte. Dabei geht es nicht nur um zusätzliche Verkaufsangebote, sondern auch um Begegnung, Information, Kultur, Natur, Bildung und ehrenamtliches Engagement.

Hier sind ein paar gesammelte Ideen, die dazu beitragen könnten, den Wochenmarkt noch attraktiver zu machen:

- Unsere Vereine stellen ihr Angebot vor - und werben Mitglieder
- Musikvereine, -gruppen geben kleine Konzerte, Straßenmusik
- Lokale Handwerks- und Gewerbebetriebe stellen sich vor (u.a. Vorstellung der Produktpalette, Mitarbeitersuche)
- Aktionen rund ums Fahrrad: Privater Fahrradmarkt, Fahrräder diebstahlsicher „chippen“ und andere Aktionen rund ums Fahrrad
- Welcher Apfel, Pilz ist das? Wer kennt sich aus? Sortenbestimmung
- Eine Saatgutbörse, Igelberatung, Pflanzentausch- und Kräuterstand
- Wie installiere ich ein Balkonkraftwerk? Informationen zu erneuerbaren Energien
- Wilhelmsdorfer Schulen stellen Schülerprojekte vor

Wir möchten mit neuen Ideen den Wochenmarkt mit Leben füllen – und setzen dabei auf Ihre Unterstützung.



Können Sie sich vorstellen, einen Beitrag zum Wochenmarkt zu leisten?

- Haben Sie ein Angebot, das Sie präsentieren möchten?
- Können Sie eine Aktion, Vorführung oder Ausstellung anbieten?
- Möchten Sie regionale Produkte vorstellen oder verkosten lassen?
- Können Sie mit ehrenamtlicher Unterstützung helfen?
- Haben Sie weitere Ideen, die zum Charakter des Wochenmarkts passen?

Wir freuen uns über jede Rückmeldung an info@gemeinde-wilhelmsdorf.de – gerne auch mit konkreten Vorschlägen, Ansprechpartnern oder Angaben dazu, welche Unterstützung Sie anbieten könnten.

Gemeinsam können wir den Wochenmarkt zu einem lebendigen Treffpunkt machen, der Handel, Vereine, Bildung, Kultur und Gemeindeleben miteinander verbindet. Sind Sie dabei? Wir freuen uns!

„Dieser Schatz ist unbezahlbar“

Landtagsabgeordnete Anna Wiech informiert sich bei Miteinander-Füreinander über ehrenamtliche Angebote – Verein sieht sich für die Zukunft gut aufgestellt

„Das ist ein unbezahlbarer Schatz, den Sie hier in Ihrer Gemeinde haben.“ Mit diesen Worten würdigte die Landtagsabgeordnete Anna Wiech das Engagement des Fördervereins Miteinander-Füreinander bei ihrem Besuch in Wilhelmsdorf. Die Abgeordnete, die den Wahlkreis Ravensburg-Tettnang vertritt und dem Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit angehört, wollte sich bei ihrer Sommertour ein Bild von den Angeboten und den Herausforderungen des Vereins machen.

Vorsitzende Rose Marie Duelli und die Verantwortlichen der verschiedenen Dienste nutzten den zweieinhalbstündigen Austausch, um die vielfältigen Aufgaben des Vereins vorzustellen. Dabei wurde deutlich: Miteinander-Füreinander ist längst weit mehr als ein klassischer Nachbarschaftshilfeverein. 345 Mitglieder gehören dem Verein an. Seine Wurzeln reichen bis zum 1914 gegründeten Krankenpflegeverein zurück, aus dem Miteinander-Füreinander 1999 hervorgegangen ist. Damals wurde das Aufgabenspektrum bewusst erweitert: Neben der Unterstützung kranker Menschen sollten zunehmend auch Begleitung im Alltag, soziale Kontakte und praktische Hilfen angeboten werden.

„Wir sind sehr gut vernetzt mit der Gemeinde. Unser Informationsfluss erleichtert unsere Arbeit hervorragend“, betonte Rose Marie Duelli. Die Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Gemeinde sei für die Vereinsarbeit unabdingbar. Bürgermeisterin Sandra Flucht ist kraft Amtes Mitglied im Vorstand und unterstützt beziehungsweise organisiert zahlreiche soziale Aktivitäten.

Wie vielfältig diese Zusammenarbeit inzwischen ist, zeigte sich bei der Vorstellung der einzelnen Angebote, dargeboten von Kassier Adolf Huber.

Ein wichtiges Standbein ist die Nachbarschaftshilfe. Im vergangenen Jahr wurden dabei insgesamt 2278 Einsatzstunden geleistet, davon 2240 Stunden im Rahmen der Angebote zur Unterstützung im Alltag. Hinzu kamen Fortbildungen und Teamsitzungen.

Die 23 Helferinnen und Helfer unterstützen ältere und hilfebedürftige Menschen beispielsweise beim Einkaufen, bei Arztbesuchen, im Haushalt, bei Spaziergängen oder leisten Gesellschaft. Sie helfen Familien bei der Betreuung Angehöriger und schaffen damit Freiräume für pflegende Angehörige. Die Einsatzbereiche reichen dabei von hochaltrigen Menschen, die weiterhin selbstständig zu Hause leben möchten, bis hin zu Familien mit behinderten Kindern oder Menschen, die im Pflegeheim leben und kaum Besuch erhalten.



Wie wichtig dieses Angebot ist, zeigen auch die aktuellen Zahlen: Von den 28 von der Nachbarschaftshilfe unterstützten Personen hatten 26 einen Pflegegrad. 25 der 28 Menschen waren in höherem oder hohem Maße pflege- oder unterstützungsbedürftig. Seit Anfang 2022 gibt es außerdem den sozialen Fahrdienst. Zehn Fahrer und eine Fahrerin ermöglichen älteren, körperlich beeinträchtigten oder anderweitig bedürftigen Menschen mehr Mobilität. Gefahren wird zum Einkaufen, zu Dienstleistungen, auf den Friedhof, zur Kirche oder zu Veranstaltungen. Arztfahrten sind im Umkreis von bis zu 50 Kilometern möglich. Auch ungewöhnliche Wünsche werden, wenn es die Möglichkeiten erlauben, erfüllt: Ein gemeinsamer Ausflug zum Kaffeetrinken oder ein Besuch in Meersburg kann für Menschen, deren Bewegungsradius ansonsten sehr klein geworden ist, zu einem besonderen Erlebnis werden.

Ganz neu ist der Ämter-Lotse. Der pensionierte Beamte Edgar Müller stellt sein berufliches Wissen künftig Menschen zur Verfügung, die sich im Kontakt mit Behörden, Versicherungen, Banken oder Krankenkassen überfordert fühlen. Er hilft bei der Suche nach zuständigen Stellen, beim Beschaffen von Unterlagen, beim Ausfüllen von Anträgen oder beim Umgang mit Bescheiden. Der neue Dienst soll eine Lücke schließen und das bestehende Hilfsangebot ergänzen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist das Reparaturcafé. Seit November 2025 wurden bis Juli dieses Jahres laut Sprecher Wieland Haney bereits 216 Reparaturen durchgeführt. Besonders häufig wurden Elektrogeräte repariert (102 Fälle), gefolgt von Textilien (37), Computern und Smartphones (24) sowie Fahrrädern (19). In der Regel kommen zwischen 20 und 35 Besucher zu den Terminen. Rund 62 Prozent der Reparaturversuche waren erfolgreich. Das Konzept verbindet damit praktischen Nutzen, Nachhaltigkeit und Begegnung.

Anna Wiech zeigte sich beeindruckt von der Bandbreite der Angebote. „Ich möchte mich für Ihr Engagement im Verein herzlich bedanken“, sagte sie. Die bestehenden Strukturen seien ausgesprochen wertvoll, um die Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft zu bewältigen. Sie wolle sich auch im Landtag dafür einsetzen, dass solche Strukturen weiterhin unterstützt werden. „Dieses bürgerschaftliche Engagement wie hier in Wilhelmsdorf muss auch künftig gestärkt werden.“

Auch über Rahmenbedingungen wurde gesprochen. Die 2024 geänderte Unterstützungsangebote-Verordnung habe sich aus Sicht der Nachbarschaftshilfe bewährt. Weniger Bürokratie, mehr Eigenverantwortung und größere Spielräume für ehrenamtlich Tätige würden die Arbeit erleichtern. Gleichzeitig sieht Einsatzleiterin Gabriele Mayer weiteren Entwicklungsbedarf bei der Beratung von Senioren und pflegenden Angehörigen. Damit steht für Miteinander-Füreinander nicht nur die Vergangenheit im Mittelpunkt. Der Verein will seine Angebote weiterentwickeln und auf neue gesellschaftliche Herausforderungen reagieren.

Bei „Miteinander – Füreinander“ heißt es weiterhin: Menschen sollen möglichst lange selbstbestimmt leben können – und wissen, dass sie in ihrer Gemeinde nicht allein sind.“

Text und Foto: Herbert Guth



Rose Marie Duelli (rechts) überreichte der Landtagsabgeordneten Anna Wiech (Mitte) die Informationsmappe des Vereins Miteinander-Füreinander. Bürgermeisterin Sandra Flucht gehört dem Vorstand des Vereins kraft Amtes an.

Besuch in der Praxis für Ergotherapie - Ulrike Leber und Anna Welzel

Am Mittwoch, 29.07.2026 war Bürgermeisterin Frau Flucht zu Besuch in der Praxis für Ergotherapie.

Seit August 2025 wird die Praxis im Seefeld 5/1 in Wilhelmsdorf von den Praxisinhaberinnen Anna Welzel und Ulrike Leber geführt. Mit dem Standort möchten sie die ergotherapeutische Versorgung in Wilhelmsdorf und der umliegenden Region langfristig sichern und weiter ausbauen.

Die Praxis bietet ein umfassendes ergotherapeutisches Behandlungsangebot für Menschen aller Altersgruppen. Ziel der Therapie ist es, Menschen dabei zu unterstützen, ihre Selbstständigkeit, Handlungsfähigkeit und Lebensqualität im Alltag zu erhalten oder zurückzugewinnen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Handtherapie. Patientinnen und Patienten werden unter anderem nach Verletzungen, Operationen oder bei Erkrankungen der Hand individuell begleitet. Ergänzend werden passgenaue Schienen angefertigt und angepasst, um Heilungsprozesse zu unterstützen und die Funktion der Hand nachhaltig zu verbessern.

Zum Behandlungsspektrum gehören außerdem neurologische und orthopädische Erkrankungen sowie die Behandlung von Menschen mit psychischen und psychosomatischen Belastungen. Darüber hinaus bietet die Praxis Behandlungen im häuslichen Umfeld an und begleitet Betroffene individuell in ihrem Alltag.

Auch die Kindertherapie soll in diesem Jahr gezielt erweitert werden. Ziel ist es, zusätzliche Therapieplätze für Kinder zu schaffen und die Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen sowie weiteren Einrichtungen der Region weiter auszubauen.

Das Team legt großen Wert auf persönliche Betreuung, kurze Kommunikationswege und eine Therapie, die sich an den individuellen Zielen und Lebenssituationen der Patientinnen und Patienten orientiert. Durch die enge Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten, Pflegeeinrichtungen, Angehörigen sowie weiteren Kooperationspartnern wird eine ganzheitliche und alltagsnahe Versorgung ermöglicht.

Mit ihrem Standort in Wilhelmsdorf leistet die Praxis für Ergotherapie einen wichtigen Beitrag zur wohnortnahen Gesundheitsversorgung und freut sich darauf, auch künftig Menschen aus Wilhelmsdorf und der Region begleiten zu dürfen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ergopraxis-rv.de.





Abschied nach 33 Jahren: Zahnarzt Dr. Albrecht Wörner in Wilhelmsdorf verabschiedet sich in den Ruhestand

Nach 33-jähriger Tätigkeit für die medizinische Versorgung in Wilhelmsdorf ging Zahnarzt Dr. Wörner zum 31. Juli 2026 in den wohlverdienten Ruhestand. In den vergangenen drei Jahrzehnten hatte er die Praxis geführt und damit Generationen von Patientinnen und Patienten mit viel Kompetenz, Erfahrung und Einfühlungsvermögen betreut.



Ein wesentlicher Baustein für das Gelingen dieses langjährigen Betriebs war das engagierte Praxisteam. Die Mitarbeiterinnen haben über die Jahre hinweg für einen reibungslosen Ablauf der Praxisorganisation gesorgt und die Behandlungen zuverlässig unterstützt.

Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Wörner und seinem Team sehr herzlich für die wertvolle medizinische Arbeit im Ort und wünscht ihm sowie seinen Mitarbeiterinnen für die Zukunft alles Gute!

Die zahnmedizinische Versorgung ist über die Zahnarztpraxis Wilhelmsdorf, Frau Dr. med. dent. Daniela Schreiber sowie Dr. dent. Jörg Masur sichergestellt.

65 Jahre Reichle Lohnunternehmen – wir gratulieren!

Zum 65-jährigen Bestehen des Reichle Lohnunternehmens in Pfrungen gratulierten Bürgermeisterin Flucht und Ortsvorsteher Rothmund der Familie Reichle herzlich und würdigten die beeindruckende Entwicklung des Familienbetriebs.

Was vor 65 Jahren ohne großes Kapital, dafür mit viel Mut, Tatkraft und Unternehmergeist begann, hat sich zu einem vielseitigen und zuverlässigen Unternehmen entwickelt. Das erste Fahrzeug wurde einst von Karl Reichle „auf Pump“ gekauft, wie er schmunzelnd erzählt. Ein Wagnis, das sich dank des großen Fleißes und Einsatzes der gesamten Familie gelohnt hat. Heute arbeiten bereits drei Generationen im Betrieb mit – neben Karl-Heinz Reichle und seiner Frau Daniela sind auch die Enkel Lukas und Jan mit im Betrieb tätig. Besonders beeindruckend: Der 88-jährige Senior ist noch immer aktiv und zeigt beim Baggern, dass Erfahrung durch nichts zu ersetzen ist. Auch die Frauen der Familie haben immer tatkräftig mitangepackt und sind selbstverständlich auf den großen Fahrzeugen im Einsatz, berichten Inge und Daniela nicht ohne Stolz.



Das Leistungsspektrum des Lohnunternehmens ist breit gefächert: Heckenschneiden, Grabenräumen, Aussaat und Ballenwickeln und viele weitere Arbeiten in der Landwirtschaft gehören ebenso dazu wie Einsätze für die Kommunen. Dabei zeichnet sich die Familie Reichle seit jeher durch außergewöhnliche Flexibilität aus. Auf die Wünsche der Landwirte und Gemeinden sowie auf wechselnde Witterungsverhältnisse wird stets schnell und zuverlässig reagiert. Auch für die Gemeinde Wilhelmsdorf ist das Unternehmen ein geschätzter und verlässlicher Partner.

Quasi „nebenbei“ betreibt Karl-Heinz Reichle gemeinsam mit seiner Frau auch noch einen Getränkefachhandel. Auch hier sind über das gesamte Jahr hinweg großer Einsatz, Flexibilität und Zuverlässigkeit gefragt, damit die Kunden stets gut versorgt werden.

Bürgermeisterin Flucht und Ortsvorsteher Rothmund sprachen der Familie Reichle ihren großen Dank und Respekt für diese außergewöhnliche Lebens- und Arbeitsleistung aus. Besonders bewundernswert sei, wie die gesamte Familie über Generationen hinweg zusammenarbeitet und zusammenhält. Für die Zukunft wünschen wir dem Familienbetrieb weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und vor allem den großen Zusammenhalt, der das Reichle Lohnunternehmen in Pfrungen seit 65 Jahren auszeichnet.

Aktualisierung der Bodenrichtwerte für die Gemeinde Wilhelmsdorf

Der Gutachterausschuss Westlicher Landkreis Ravensburg hat die Bodenrichtwerte für die Gemeinde Wilhelmsdorf zum 01.01.2025 angepasst und veröffentlicht. Die Übersicht ist auf der Homepage der Gemeinde unter „Rathaus & Service“ / „Bauen & Wohnen“ einsehbar. Die Bodenrichtwertkarte steht digital auf BORIS-BW (<https://www.gutachterausschuesebw.de/borisbw/?lang=de>) oder auf der Homepage der Stadt Ravensburg zur Verfügung.

Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal

Sitz in Ostrach, Landkreis Sigmaringen

1. Satzung
zur Änderung der Verbandssatzung
vom 30. Juli 2026

Aufgrund von §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 14 der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 30. Juli 2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Verbandsatzung vom 16. Juli 2024 wird wie folgt geändert:

§ 18 erhält folgende Fassung:

§ 18

Öffentliche Bekanntmachungen

- Die öffentlichen Bekanntmachungen des Zweckverbandes erfolgen durch Bereitstellung im Internet unter www.ostrach.de/startseite, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Bereitstellung erfolgt auf der Startseite unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“.



2. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung.
3. (3) Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können beim Sitz des Verbandes, Hauptstraße 19, 88356 Ostrach von jedermann während der Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden. Sie werden gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt oder unter Angabe der Bezugsadresse postalisch übermittelt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2026 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) bzw. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird gem. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber den Mitglieds-gemeinden oder dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Ostrach, den 30. Juli 2026

gez.

Rommeler

Verbandsvorsitzender

WhatsApp-Kanal der Gemeinde Wilhelmsdorf

Informationen noch schneller erhalten!

Um unsere Bürgerinnen und Bürger noch schneller und direkter zu informieren, hat **die Gemeinde(verwaltung) Wilhelmsdorf** einen **offiziellen WhatsApp-Kanal** eingerichtet.

Über diesen Kanal erhalten Sie **aktuelle Informationen, Termine, Hinweise sowie wichtige Mitteilungen** bequem direkt auf Ihr Smartphone. Der WhatsApp-Kanal ergänzt unsere bisherigen Informationswege und bietet eine einfache Möglichkeit, stets auf dem Laufenden zu bleiben.

Der WhatsApp-Kanal funktioniert **einseitig**: Beiträge können nur ausschließlich von der Gemeindeverwaltung veröffentlicht werden. Ein direkter Austausch, Rückmeldungen an Sie oder Chats sind nicht möglich.

Wichtig: Ihre Privatsphäre bleibt geschützt, da andere Abonnentinnen und Abonnenten Ihre Kontaktdaten nicht sehen können.

So abonnieren Sie den Kanal: Den WhatsApp-Kanal finden Sie über den Link: (<https://whatsapp.com/channel/0029Vb7TpXFG8l5MsRk4YV0f>) oder den bereitgestellten QR-Code. Nach dem Abonnieren können Sie optional die Benachrichtigungen aktivieren, um keine Neuigkeiten zu verpassen.

Wir freuen uns, wenn Sie dieses neue Informationsangebot nutzen und den Kanal abonnieren!

Hinweis: Zusätzlich bestehen bereits WhatsApp-Kanäle in allen Ortsteilen - Esenhausen, Pfrungen, Zußdorf. Auch diese Kanäle können gerne abonniert und genutzt werden, da dort ortsteilbezogene Informationen, Hinweise und Termine veröffentlicht werden.



Abwasserzweckverband Obere Rotach Gemeinden Wilhelmsdorf und Horgenzell

Der Abwasserzweckverband Obere Rotach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Kläranlage (m/w/d)

Fachkraft für Abwassertechnik oder
ähnliche handwerkliche Qualifikation

zur Mitarbeit in den Kläranlagen Haslachmühle und Urbanstobel. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Tätigkeit umfasst auch den Betrieb der Regenbecken, der Verbandssammler und der Pumpwerke.

Ihre Aufgaben:

- Bedienung, Kontrolle und Überwachung der Anlagen
- Durchführung von Pflege- und Wartungsarbeiten der baulichen Anlagen, Maschinen und Arbeitsmittel
- Probenahme und Verarbeitung, Auswertung von Betriebsparametern
- Dokumentation der Betriebs- und Anlagenzustände

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik bzw. Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d) oder eine anerkannte und einschlägige Berufsausbildung, beispielsweise als Maurer, Schlosser, Metallbauer, Elektroniker oder Anlagen-mechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)
- Bereitschaft zur Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Führerschein Klasse B
- Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität

Noch nicht vorhandene Qualifikationen können angeeignet werden.

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Vertrag
- 39-Stunden-Woche, 30 Urlaubstage
- Eine Bezahlung in Anlehnung an den TVöD mit entsprechenden Zuschlägen für Rufbereitschaft und Wochenenddienste
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge und Vermögenswirksame Leistungen
- Ein erfahrenes Team und flache Hierarchien
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Teamevents wie Betriebsausflug und Weihnachtsfeier
- Kostenlose Parkmöglichkeiten vor Ort

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an den Abwasserzweckverband Obere Rotach, Frau Verbandsvorsitzende Sandra Flucht, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder per Email an sandra.flucht@gemeinde-wilhelmsdorf.de.

Für Fragen stehen Ihnen der Verbandsbaumeister Wilhelm Birkhofer (Tel. 07503 921-120) oder Hauptamtsleiterin Ilona Gering (Tel. 07503 921-130) gerne zur Verfügung.



Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Wilhelmsdorf

Straße	Messtag	Uhrzeit von	Zulässige Höchstgeschwindigkeit km/h	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	Gemessene Höchstgeschwindigkeit km/h	Verstoß-Quote %
Esenhausen, Parkplatz Rathaus	27.07.2026	13:45 – 15:30	50	219	0	57	0
Wilhelmsdorf, Leonhardstraße	27.07.2026	17:00 – 18:45	70	248	5	85	2
Tafern	29.07.2026 - 05.08.2026	10:21 – 12:09	50	34.447	139	85	0,4

Veranstaltungskalender September 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
02.09.2026	14:30 Uhr	Kaffeetass' und Kuchenstück Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
04.09.2026	15:00 Uhr	Gemeinsames Singen Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
05.09.2026	11:00 Uhr	Eat & Beat Festival	Verein für rurale Kultur e.V.
06.09.2026	10:00 Uhr	Atempause Gottesdienst	Evangelische Brüdergemeinde
06.09.2026	10:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum	Evangelische Brüdergemeinde
06.09.2026		Gauwanderung	Schwäbischer Albverein
09.09.2026	15:00 Uhr	Gedächtnistraining und Spiel Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
10.09.2026	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Evangelische Brüdergemeinde
12.09.2026	11:00 Uhr	Reparatur-Café Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
13.09.2026		Gottesdienst im Grünen	Katholische Kirchengemeinde
16.09.2026	15:00 Uhr	Gedächtnistraining und Spiel Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
23.09.2026	15:00 Uhr	Gedächtnistraining und Spiel Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.
26.09.2026	9:30 Uhr	Kinder Kleiderbasar Wilhelmsdorf – Zußdorf Ort: Schalander	Kindergarten St. Theresia Zußdorf
26.09.2026		Wanderung	Schwäbischer Albverein
27.09.2026	10:00 Uhr	Erntedankfest Ort: Betsaal	Evangelische Brüdergemeinde
30.09.2026	15:00 Uhr	Gedächtnistraining und Spiel Ort: Seniorenzentrum, Aufenthaltsraum	Förderverein Miteinander Füreinander Wilhelmsdorf e.V.

Fundamt



Diese Fundsachen wurden bei uns auf dem Rathaus abgegeben:

- Schlüssel (einzeln) mit Holzherz
- Schlüssel, 2 Stck.
- Schlüssel mit schwarzem Griff
- Schlüssel mit türkischem Griff (2 Stck.)
- BMW-Autoschlüssel mit Mäppchen
- VW-Autoschlüssel mit Mäppchen
- Sonnenbrille (Hugo Boss)
- Schiene für rechtes Bein
- Handy
- Geldbetrag (Saalplatz)

Bei Fragen zu Fundgegenständen melden Sie sich bitte im Bürgeramt, Zimmer 10, oder telefonisch unter Tel. 07503 / 921-132.

Ferienregion nördl. Bodensee



WOCHENPROGRAMM

29. August – 04. September 2026

Samstag, 29. August

Wilhelmsdorfer Fledermausnacht (European Batnight) für Kinder ab 8 Jahren

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 16:00 - 22:00 Uhr. Aktivitäten rund um die Fledermaus. Basteln, Spielen, „Fledermauskino“, Grillen am Lagerfeuer, Abendexkursion mit dem „Bat-Detektor“. Kosten: 10,- €. Anmeldung unter: www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-wilhelmsdorf

Samstag, 29. August & Montag, 31. August & Dienstag, 01. September

Soziale Kleiderbörse

Ostrach, Buchbühlhalle. Gut erhaltene tragbare Bekleidungs-



stücke und Schuhe können am 28. August von 15.00 - 18.00 Uhr abgegeben werden. An folgenden Terminen kann man sich gegen eine Geldspende Kleidung mitnehmen: Samstag, 29.08. von 9:00 - 16:00 Uhr, Montag, 31.08. & Dienstag, 01.09. von 15:00 - 18:00 Uhr.

Samstag, 29. August – Sonntag, 30. August Straßenfest in Jettkofen

Ostrach-Jettkofen, Dorfgemeinschaftshaus. Samstag 18:00 Uhr, Sonntag ab 10:00 Uhr.

Samstag, 29. August & Sonntag, 30. August Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Infos: www.raeuberbahn.de.

Sonntag, 30. August

Führung: Pfullendorfer Kraftort – der historische Friedhof

Pfullendorf, Klosterhof, Hauptstraße, 17:00 – 18:30 Uhr. Rundgang mit Geschichten zwischen Zeit und Ewigkeit. Von der Klostergruft über frühere Begräbnisplätze an der Kirche bis zur St. Leonhardskapelle erlebt man Orte voller Geschichte, Stille und Atmosphäre. Kosten: 5,- €.

Anmeldung erforderlich: E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de, Tel. 07552-251131.

Montag, 31. August

Kräuterführung mit anschließendem Kräuter-Schlemmermenü

Illmensee-Höchst, Hoteleingang, 18:00 Uhr. Kosten: 39,90 €. Anmeldung: Tel.: 07555-92100.

Dienstag, 01. September

Musik zur Marktzeit

Pfullendorf, Stadtpfarrkirche St. Jakobus, 11:00 Uhr, 20 - 25-minütige Mittagsmusik genießen.

Mittwoch, 02. September

Führung „Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf – von weißen und grauen Schwestern“

Pfullendorf, Treffpunkt vor Musikschule/Notariat, Pflughofgraben 1, 17:00 – 18:00 Uhr, Kosten: 5,-€.

Mittwoch, 02. September

Beats & Burger

Pfullendorf, Haus Linzgau, Kasernenstr. 14. 17:30 - 22:00 Uhr. Juke Box Party - Der DJ spielt was ihr euch wünscht!

Donnerstag, 03. September

Ferienprogramm für Kinder ab 8 Jahren: Goldschakal und Fuchs

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 14:00 - 16:00 Uhr. Mit Margit Ackermann geht es auf Tour durchs Pfrunger-Burgweiler Ried. Wer hat die Gans gestohlen? Kosten: 5,- €. Anmeldung unter:

www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-wilhelmsdorf

Donnerstag, 03. September

Sommer im Städtle: Afterwork im Klosterhof

Pfullendorf, Klosterhof, Hauptstraße 28, 18:00 – 22:00 Uhr. Nur bei gutem Wetter. Eintritt frei!

Freitag, 04. September

Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung.

„Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf“ - von weißen und grauen Schwestern

Nur den Wenigsten ist bekannt, dass die ehemalige Reichsstadt ab dem späten Mittelalter auch Heimat verschiedener Ordensgemeinschaften war.

Die Pfullendorfer Gästeführerin nimmt Interessierte mit auf eine Reise zu „Offensichtlichem“ aber auch „Verborgenen“ und gibt Einblicke in diese doch eher unbekannte Geschichte der Stadt. Im Fokus stehen der damalige Lebensalltag sowie das Wirken der Ordensschwestern in Pfullendorf bis zur Schließung der Klöster aufgrund der Säkularisation.

Warum gab es weiße und graue Schwestern? Was waren die Voraussetzungen für den Eintritt ins Kloster? Kloster als Ort der Bildung und der Sicherheit?

Diese und auch darüberhinausgehende Fragen zur Klostergeschichte aus dem Pfullendorf der damaligen Zeit werden während dieser Führung beantwortet.

Diese Themenführung findet am **Mittwoch, den 02. September** um **17:00 Uhr** statt.

Die Führung dauert ca. eine Stunde. Die Kosten liegen bei 5,- € pro Person.

Beginn der Führung ist beim ehemaligen Franziskanerinnenkloster, heute bekannt als Notariat oder Musikschule (Pflughofgraben 1).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Waldbaden –

Mehr als nur ein herkömmlicher Waldspaziergang

„Shinrin Yoku“ – die japanische Bezeichnung für Waldbaden – lädt dazu ein, die Heilkräfte des heimischen Waldes bei einer geführten Tour mit allen Sinnen zu erleben. Der nächste Termin ist am **Samstag, den 05. September** um 9:00 Uhr.

Was die Teilnehmenden erwartet: Mit der heilenden Kraft der Natur Entspannung lernen und Achtsamkeit üben. Eintauchen in die Kraft des Waldes und sich treiben lassen in der Ruhe der Natur. Die ätherischen Öle „Terpene“ bei einem Bad im Wald einatmen und damit den eigenen Stresslevel senken, das Immunsystem stärken und dem Körper etwas Gutes tun. Eine erholsame Zeit im Wald genießen und ihn mit allen Sinnen – fühlen, riechen, schmecken, hören und sehen – neu kennenlernen. Die Gesundheitstrainerin Alexandra Braunwarth zeigt begleitend Bewegungen aus dem Qigong und besondere Atemübungen, die auch bei privaten Spaziergängen im Wald einfach anzuwenden sind.

Der geführte Spaziergang beginnt bei der Parkmöglichkeit am Waldrand des Bergwaldes in Pfullendorf und dauert etwa 2 bis 2,5 Stunden.

Die Kosten pro Person liegen bei 16,- €.

Folgender weiterer Termin steht zur Auswahl: Samstag, 24. Oktober um 09:00 Uhr. Es kann auch mehrmals teilgenommen werden. Schließlich bietet jede Jahreszeit etwas Anderes und Besonderes.

Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de erforderlich. Bei Unwetter fallen die Termine aus.

Ferienregion Nördlicher Bodensee Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1

88630 Pfullendorf

Telefon: 07552/251131

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

www.pfullendorf.de



Behörden und Einrichtungen

Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf



Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Vom **20. Juli bis zum 30. September** zeigen wir die **Ausstellung „Unsere Moore – faszinierend, vielfältig, unverzichtbar“** des Bayrischen Landesamtes für Umwelt. Sie gibt einen guten Überblick über die Entwicklung der Moore und ihre besonderen Funktionen am Beispiel der Moore Bayerns. Lassen Sie sich darüber informieren, wie wir selbst beim Moorschutz aktiv werden können! Der Eintritt ist frei.

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Wilhelmsdorf bieten wir am **27. August von 14 bis 15:30 Uhr** die **Führung „Hermelin: weiß oder braun?“** an. Zusammen mit Umweltpädagogin Margit Ackermann wird das Hermelin ganz genau unter die Lupe genommen und der Moorerlebnispfad erkundet. Für Kinder **ab 8 Jahren**. Bitte wettergemäße Kleidung (Regenjacke, lange Hose, feste Schuhe) sowie Sonnen- und Mückenschutz und etwas zum Trinken und Vesper mitbringen. **Eine Anmeldung ist ausschließlich möglich über das Ferienprogramm der Gemeinde Wilhelmsdorf.** Kosten: 5€.

Ebenfalls im Ferienprogramm, findet am **29. August** die alljährliche **Wilhelmsdorfer Fledermausnacht** mit unserer Spezialistin Pia Wilhelm statt. Von 16 bis 22 Uhr bieten wir Stoffdruck, Spiele und eine Abendexkursion an. Für Kinder (ab 7 Jahren, alleine ab 8 Jahren) und Erwachsene. **Bitte mitbringen:** helles T-Shirt oder Stofftasche zum Bedrucken/Bemalen, Kopf- oder Taschenlampe, Essen und Trinken für die Vesperpause. Bitte an wettergemäße Kleidung (lange Hose, feste Schuhe, Jacke für den Abend) sowie Mückenschutz denken. **Eine Anmeldung ist ausschließlich möglich über das Ferienprogramm der Gemeinde Wilhelmsdorf.** Kosten: 10€.

An Wochenenden und Feiertagen lädt die **leckere Kuchentheke** am Naturschutzzentrum zum Verweilen und Genießen ein, unter der Woche gibt es Snacks und süßes Gebäck. Unser Infotheken-Team begrüßt Sie zu den gängigen Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag, 13:30-17:00 Uhr, am Wochenende und Feiertagen von 10:00-17:00 Uhr. Weitere **Informationen zu Veranstaltungen** finden Sie auf unserer Homepage <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>

Gesundheit und Natur gemeinsam stärken

AOK Bodensee-Oberschwaben und Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf bauen Kooperation zur Umweltbildung aus – zweiter Moor-Erlebnistag am 20. September 2026

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr laden die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und das Naturschutzzentrum erneut Familien, Naturinteressierte und Gesundheitsbewusste zu einem abwechslungsreichen Aktionstag ein. Unter dem Motto „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Programm mit Moorführungen, Mitmachaktionen, Naturerlebnissen sowie Gesundheits- und Bewegungsangeboten für Groß und Klein. Ziel ist es, die Bedeutung intakter Moore für Klima und Gesundheit erlebbar zu machen und Lust auf einen nachhaltigen Lebensstil zu wecken.

Weitere Informationen direkt online unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Förderverein Miteinander Füreinander e.V.



Kaffeetass' und Kuchenstück

Neugierig geworden?

Kommen Sie doch einfach mal vorbei:

Mittwoch, den 2. September 2026 um 14.30 Uhr
Kaffeetass' und Kuchenstück in der **Senioren-Wohnanlage**.

Wir freuen uns auf Kaffeegäste.

Ute Amend

Wo man singt, da lass' Dich ruhig nieder, ...

Haben Sie Zeit?

Wir singen gemeinsam

am **Freitag, den 4. September 2026, um 15.00 Uhr**,
im Aufenthaltsraum der Senioren-Wohnanlage der Ziegler-
schen im Korntaler Weg 10.

Auf Ihr Kommen freut sich

Wolfram Hegner



TATORT TELEFON
FALSCHES DRAMA. ECHTER BETRUG.

PANIKMACHE AM TELEFON – OHNE MICH.

ICH
LEGE
AUF!



Vorsicht bei Schockanrufen!

Kriminelle geben sich am Telefon als Polizisten, eigene Kinder und Enkel oder andere Personen aus. Mit dramatischen Geschichten und psychischem Druck versuchen diese, Ihr Vertrauen zu erschleichen und möchten Sie dazu bringen, Bargeld oder Wertsachen auszuhändigen.

So schützen Sie sich:

- AUFLEGEN!**
Beenden Sie das Gespräch sofort.
- PRÜFEN!**
Sprechen Sie mit einer Person Ihres Vertrauens.
- STOPP!**
Geben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte.

Wählen Sie den Notruf 110 oder erstatten Sie Anzeige bei Ihrer Polizei vor Ort.



Betrüger setzen am Telefon auf Zeitdruck und Angst. So läuft der Betrug ab:
QR-Code scannen und Video ansehen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.polizei-beratung.de/schockanrufe



(CESA)
Kommunikations- und
Sicherheitszentrum



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei



Landratsamt Ravensburg



Netzwerk Demenz: Neue Fortbildungsreihe startet am 16. September in Ravensburg

Das Netzwerk Demenz will mit Vorträgen und Veranstaltungen die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz verbessern. Am 16. September startet in Ravensburg eine neue Fortbildungsreihe für Angehörige, Freunde und Begleiter:innen von dementiell Erkrankten.

Die achteilige Fortbildungsreihe startet am Mittwoch, 16. September 2026, im Konferenzraum in Haus 19 am ZfP-Standort Weissenau, Weingartshofer Str. 2, in 88412 Ravensburg, und findet immer mittwochs von 14 bis 16.30 Uhr statt. Beginnend mit der Veranstaltung „Die Bibliothek der verlorenen Bücher!“ wird über das Krankheitsbild und den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen informiert. Es besteht auch die Möglichkeit, nur an einzelnen Fortbildungsangeboten der Veranstaltungsreihen teilzunehmen.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich. Die Anmeldung (bis 10. September) erfolgt per E-Mail an miriam.vonderheydt@zfp-zentrum.de oder telefonisch unter 0751/7601-2564.

REMO-Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben



Ein neuer Ort für Begegnung und Gemeinschaft in Esenhausen

Esenhausen hat einen neuen Ort für Begegnung, Spiel und Gemeinschaft. Die neu gestaltete Begegnungsstätte für alle Generationen ist fertiggestellt und bietet künftig Kindern, Familien und Dorfbewohnern einen wohnortnahen Platz zum Spielen, Verweilen und Austauschen.

Herzstück des neuen Treffpunkts ist ein Rutschenturm mit sicherer Aufstiegsmöglichkeit, der auch jüngeren Kindern altersgerechten Spielspaß bietet. Ein Wippentier ergänzt das Angebot. Zwei Sitzbänke, ein Büchertauschregal und eine neue Sitzgruppe schaffen gleichzeitig Raum für Erwachsene und laden zum Verweilen und miteinander ins Gespräch kommen ein.



Ortsvorsteherin Sabrina Trebs, Bürgermeisterin Sandra Flucht und Leonie Schröck von REMO bei der Übergabe der Förderplakette an der neuen Begegnungsstätte.

Auch die Dorfgemeinschaft hat bei der Gestaltung tatkräftig mitgewirkt. Mit Unterstützung freiwilliger Helferinnen und Helfer wurden die vorhandenen Sitzbänke aufgearbeitet und neu gestrichen. Auch das Büchertauschregal entstand durch

die Dorfgemeinschaft. Zusammen mit den Kindern aus dem Dorf wurden außerdem ein Insektenhotel und eine Totholzanlage gebaut. So wird der neue Treffpunkt nicht nur für die Dorfgemeinschaft geschaffen, sondern auch mit ihr.

Unterstützt wurde das Projekt durch die Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. (REMO) und das Förderprogramm Regionalbudget. „Wir freuen uns sehr, dass dieses Projekt durch die Förderung aus dem Regionalbudget ermöglicht werden konnte. Mein besonderer Dank gilt allen, die sich mit ihrer Zeit, ihren Ideen und ihrer Eigenleistung eingebracht haben. So ist ein Ort entstanden, von dem die gesamte Dorfgemeinschaft profitieren kann“, betont die Ortsvorsteherin Sabrina Trebs.

Die neue Begegnungsstätte soll mehr sein als ein Spielplatz: Sie ist ein Ort, an dem Generationen zusammenkommen, Kinder spielen, Bücher den Besitzer wechseln und Nachbarn miteinander ins Gespräch kommen. Damit gewinnt Esenhausen einen weiteren Baustein für ein lebendiges und familienfreundliches Dorf.

Jugend und Familie

Hoffmannhaus Familienzentrum

am Saalplatz 14



- kostenlose Beratung in Kinder-, Jugend- und Familienfragen
- Durchführung und Organisation von Angeboten für Familien
- Stillcafé: Jeden ersten Montag im Monat (außerhalb der Ferien), 10-11:30 Uhr
- Treff für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren: Dienstags (außerhalb der Ferien), 10-11:30 Uhr
- Familiencafé: Freitags (außerhalb der Ferien), 15-17 Uhr

Weitere Angebote im Familienzentrum:

- große Auswahl an Kleidung für Babys und Kleinkinder
- Auswahl an Büchern und Spielen

Familienzentrum Hoffmannhaus
Christa Maria Rob-Laubenthal
07503/203190,rob-laubenthal@diakonie-bgk.de

Wirtschaftsleben

Café Riedblick in Pfrungen weiterhin geöffnet!

Wir machen weiter!

Das Café Riedblick hat zum 01.08 eine neue Leitung bekommen. Wir übernehmen das Café mit großer Freude und führen es im gewohnten Stil für Sie fort.

Das bedeutet für Sie: Gleiches gemütliches Konzept, vertraute Qualität und identische Öffnungszeiten.

Besuchen Sie uns und genießen Sie Ihre Auszeit wie gewohnt.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Café Riedblick Team.



Gutschein rumliegen?

Ab damit nach Wilhelmsdorf!

Wer schlau ist, lässt sein Geld nicht verfallen, sondern geht einkaufen!

Schnapp dir deine Wilhelmsdorfer Gutscheine – und los geht's!

Diese Läden freuen sich schon auf deinen Besuch:

- Anita's Haarstudio
- Autozoo Maucher
- Friseursalon Schwarzenbach
- Kreissparkasse Ravensburg
- Lutz Automobile
- Schwanen Apotheke
- Volksbank Altshausen
- JK Fitness
- Baaser Schreibwarenladen
- Bioland Hof- und Naturkostladen Gebhardt
- DressCode Fashion für SIE und IHN
- Elektro Fachcenter Hagen
- Lasso Jeans & Sportswear
- Leder-Schuhe-Sport Metzger
- Optik-Uhren Schultheiß
- Topolino Kindermode & Geschenke
- Vaes GmbH - Haushalt & Schreibwaren
- Bikebörse 24
- Fräulein Fuchs Glückswerkstatt
- Bäckerei Butscher
- Café P. Stäbler
- Gasthof Bräuhaus
- Landmetzgerei Arno Strobel
- Landgasthof zum goldenen Kreuz
- Ristorante Pizzeria zur Post



Gewerbeverein Wilhelmsdorf



Gewerbeverein Wilhelmsdorf

www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

Das Geschenk, das immer sehr gut ankommt und jeden erfreut!

Sie können im Wert von 10 € und 20 € im Bürgeramt im Rathaus oder bei den örtlichen Banken (Kreissparkasse Ravensburg und Volksbank Altshausen) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.



Kindergärten und Schulen

Gymnasium Wilhelmsdorf



Mit einer traditionellen Schülervollversammlung verabschiedete sich das Gymnasium Wilhelmsdorf in die Sommerferien. Gemeinsam blickte die Schulgemeinschaft auf ein ereignisreiches Schuljahr mit vielen besonderen Erlebnissen, Projekten und Erfolgen zurück.

Schulleiter Michael Dörmann dankte Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie allen Mitarbeitenden für ihren großen Einsatz und wünschte der gesamten Schulgemeinschaft erholsame und sonnige Ferien.

Auch außerhalb des Unterrichts war im Schuljahr 2025/2026 viel geboten. Klassenfahrten und Schullandheimaufenthalte führten verschiedene Jahrgänge unter anderem an den Starnberger See und nach Barcelona. Wintersporttage, Sprachreisen und die Studienfahrten der Kursstufe 2 sorgten für wertvolle gemeinsame Erfahrungen. Hinzu kamen zahlreiche Exkursionen, Museumsbesuche und Betriebsbesichtigungen, die den Unterricht auf besondere Weise ergänzten.

Ein Höhepunkt der Abschiedsveranstaltung war die Ehrung besonderer Leistungen. Ausgezeichnet wurden Schülerinnen und Schüler mit hervorragenden schulischen Ergebnissen sowie erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Wettbewerben wie dem Biber-, Känguru- und Mathe-Gym-Wettbewerb. Auch die Schulmannschaften wurden für ihre Erfolge bei „Jugend trainiert für Olympia“ geehrt.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Lena Gerster aus der Kursstufe 2. Sie wurde mit dem Heinrich-Gutbrod-Preis des Wilhelmsdorfer Verbands für ihr außergewöhnliches Engagement und ihren Einsatz für die Schulgemeinschaft geehrt. Zum Schuljahresende hieß es außerdem Abschied nehmen. Verabschiedet wurden einige Schülerinnen und Schüler, die ihre Schullaufbahn an anderen Schulen fortsetzen, sowie die ehemalige Referendarin Frau Collet (ehemals Dörmann) und Herr Prospero.

Mit vielen schönen Erinnerungen endet für das Gymnasium Wilhelmsdorf ein erfolgreiches Schuljahr. Nun freut sich die Schulgemeinschaft auf die Sommerferien und den Start ins neue Schuljahr.

Herzliche Grüße

Michael Dörmann (Schulleiter)

Wilhelmsdorfer Wochenmarkt



„vor Ort einkaufen“

- vielfältiges Angebot nutzen
- lebendige Gemeinde stärken
- vor Ort einkaufen!

Unsere Läden, unser Wochenmarkt, unsere Gastronomie, Handwerk und Dienstleister prägen unsere Gemeinde.

Wer sie aktiv nutzt, macht mit!

- Vielfalt erhalten
- Umwelt schonen
- Service und Beratung genießen
- Vereine und Veranstaltungen unterstützen
- Arbeitsplätze und Ausbildung vor Ort sichern



IHR AMTSBLATT FEHLT?



Melden Sie sich einfach bei unserem Vertrieb – wir kümmern uns gerne darum: vertrieb@primo-stockach.de



Wir gratulieren unseren Schülerinnen und Schülern zu ihren tollen schulischen Leistungen im Laufe des letzten Schuljahres.

Klasse 5a:

Preise:

Frick, Johanna; Frick, Sophie; Gärtner, Josefine; Köhler, Lina; Onsando, Eleni; Schmidt, Emilia

Anerkennung:

Begagic, Ajlin; Neef, Levi; Salkanovic, Lana

Klasse 5b:

Anerkennung:

Franz, Lea

Klasse 6a:

Preise:

Frick, Eliana; Hagen, Luisa; Köster, Madita; Lange, Gwendolyn; Müller, Ronja; Rothmund, Noah; Waldmann, Lene; Wocher, Joy

Anerkennung:

Guggolz, Keno; Matschinnek, Luisa; Odorico, Mira; Schädler, Linus; Straub, Saria

Klasse 7a:

Preise:

Pfaff, Gabriel; Strobel, Hannah; Waldmann, Anna

Anerkennung:

Ackermann, Chiara; Begagic, Laila; Fischer, Louie; Hehr, Elisa; Mayer, Mira

Klasse 8a:

Preise:

Hekers, Jan; Lange, Fridolin

Anerkennung:

Köster, Julia; Neef, Ivo; Wetzel, Matthias

Klasse 8b:

Anerkennung:

Wagener, Emma

Klasse 9a:

Preise:

Mohr, Jonathan; Pfaff, Valentina

Anerkennung:

Baaser, Maya; Schober, Julia

Klasse 9c:

Preis:

Odorico, Paula

Anerkennung:

Teiszler, Sophie

Klasse 10a:

Preise:

Metz, Emma; Wetzel, Vanessa

Anerkennung:

Baaser, Emma; Nurchis, Olivia

Klasse 10b:

Preis:

Oelhaf, Jonathan

Klasse 10c:

Preis:

Fuchs, Pia

Anerkennung:

Biro, Hanna; Fischer, Genelle; Nagel, Kiara; Nurchis, Fiona; Weidenbacher, Lina

Klasse K1:

Anerkennung:

Huß, Tia; Igel-Araoz, Katharina; Meschenmoser, Philipp; Reichle, Aaron

Förderverein Gymnasium Wilhelmsdorf



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Gymnasiums Wilhelmsdorf

Liebe Mitglieder,

am Mittwoch, den 30.09.2026, um 18:00 Uhr findet im Raum B0.21 im Gymnasium Wilhelmsdorf satzungsgemäß unsere Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2025/26 statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung Kasse und Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahlen
7. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten bitte bis spätestens zum 23.09.2026 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Johannes Zukrowski geschickt werden:

Förderverein des Gymnasiums Wilhelmsdorf

Pfrunger Str. 4/2, 88271 Wilhelmsdorf

E-Mail: foerderverein@gymnasium-wilhelmsdorf.eu

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Zukrowski (1. Vorstand)

SBBZ St. Christoph/ Kinderheim St. Johann



MdL Anna Wiech in St. Johann

Am 12.08.2026 durften wir die Landtagsabgeordnete Anna Wiech, in Begleitung von Bürgermeisterin Sandra Flucht, im Rahmen ihrer Sommertour, bei uns in St. Johann, Zußdorf begrüßen.

Im gemeinsamen Austausch ging es um Themen, die uns aktuell beschäftigen:

- Steigende Kosten in der Eingliederungshilfe
- Bedarfe an individuellen Schulbegleitungen
- Arbeit des Jugendrates
- Schwierige ärztliche Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedarfen

Der wertvolle Austausch wurde mit einem Rundgang durch St. Johann und verschiedenen Begegnungen der betreuten Kinder abgerundet.

Vielen Dank Anna Wiech für den Besuch und dem Interesse an unserer Arbeit.



v.r.n.l.: A. Bröggelhoff, Fachdienst, R. Urban, Schulleitung, B. Hoffmann, Jugendrat, MdL Anna Wiech, M. Wursthorn, Gesamtleitung



GMS Horgenzell



Feierliche Verabschiedung der drei Abschlussklassen

Am Mittwochabend den 22.7.2026 durfte die GMS Horgenzell ihre Abschlussklassen in einem stimmungsvollen Rahmen verabschieden. 9 SchülerInnen aus Klasse 9 verlassen unsere Schule mit einem Hauptschulabschluss. 48 SchülerInnen nach Klasse 10 mit dem Realschulabschluss. Es konnten insgesamt 14 Preise für besondere Leistungen verliehen werden und es gab zahlreiche Belobigungen. Die gesamte Schulgemeinschaft ist stolz auf die herausragenden Leistungen und gratuliert allen Schüler und Schülerinnen herzlich. Jahrgangsbester Schülerin aus Klasse 10 ist Kerstin Hagen mit einem Durchschnitt von 1,2, dicht gefolgt von Rico Wohlhöfler mit 1,3.

Der Abend wurde mit einem Sektempfang im Freien eingeleitet und dann in der schön geschmückten Festhalle fortgeführt. Das engagierte Schülerteam Mona, Rico und Bobby führte mit Herz, Witz und Verstand durch den Abend. Ein abwechslungsreiches Programm rahmte die Zeugnisübergaben ein. Das Elternvertreterteam, die Schulleitung und zuvorderst die Klassenleitungen lobten die Schüler und Schülerinnen nicht nur für die erfolgreichen Abschlüsse, sondern vor allem dafür, dass sie Zusammenhalt, Durchhaltevermögen und gemeinschaftliches Agieren gezeigt haben. Besonders würdigten alle Redner das individuelle Wachstum und die Persönlichkeit jedes Einzelnen.

Die Schüler und Schülerinnen fanden bewegende Worte und Dank für alle Kollegen und Kolleginnen und zeigten auch wehmütige Gedanken die GMS nach einer langen Zeit nun zu verlassen.

Die Schulgemeinschaft wünscht allen Absolventen und Absolventinnen einen guten Start in ihren neuen Lebensabschnitt und ist stolz darauf, so viele junge Menschen bis dahin begleitet zu haben.

Schulleitungsteam
Markus Bichler, Gabriele Romer, Annika Rössler

Abschiede an der GMS Horgenzell zum Schuljahresende

Zum Schuljahresende 2025-2026 müssen wir aus der Schulgemeinschaft der GMS Horgenzell folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verabschieden:

Frau Lehrerin Sophie Löprich, Frau Lehrerin Franziska Schmidt, Frau Lehrerin Hanna Merk und Herr Lehrer Tobias Wodniok haben erfolgreich ihre Referendariatszeit an der GMS Horgenzell absolviert und können alle mit einer gesicherten Stelle im Schuldienst BW ab September in die Junglehrerinnen-/Junglehrerzeit starten.

Frau Lehrerin Dana Letzner und Frau Lehrerin Petra Wetzels wechseln aus der Aufgabe als Leiterinnen einer Kooperationsklasse des SBBZ Haslachmühle an andere SBBZ in der Region. Frau Lehrerin Jacqueline Wagener tritt nach ihrer KV-Zeit an der GMS Horgenzell eine Stelle als Junglehrerin im Schuldienst BW an.

Frau Lehrerin Monika Lohr und Frau Lehrerin Buck treten zum 01.08.2026 in den Ruhestand.

Herr Ali Ahmad beendet seine Ausbildung mit dem Anerkennungsjahr zur Sozialpädagogischen Assistentin.

Frau Hannah Dürr, Frau Josepha Grothe, Frau Julia Blunk, Herr Dario Diesner und Herr Eric Kellermann beenden die Zeit im FSJ zum 31.08.2026 und alle haben eine gute Anschlusslösung für beruflichen Einstieg / Studium gefunden.

Frau Lina Locher beendet ihre Aufgabe im Bereich Lernen mit Rückenwind.

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen, die unsere GMS Horgenzell über Monate, Jahre und Jahrzehnte geprägt, gestaltet und durch ihren Einsatz für die Schülerinnen und Schüler Tag für Tag bereichert haben. Wir wünschen allen viel Gutes, Glück und sehr gute Erfahrungen an allen neuen (Arbeits-)Orten.

Für die Schulgemeinschaft der GMS Horgenzell
M.Bichler/G.Romer/A.Rössler
01.08.2026

Zwei herausragende kollegiale Vorbilder der GMS Horgenzell gehen in den Ruhestand

Zum 01.08.2026 treten **Frau Lehrerin Else Buck** und **Frau Lehrerin Monika Lohr** in den Ruhestand. Beide Kolleginnen haben über Jahrzehnte die pädagogische Arbeit für Kinder und Jugendliche an der GMS Horgenzell, das Kollegium des Schulzentrums und die Qualität der Lösungen der sich stetig weiterentwickelten schulischen Aufgabenstellungen nachhaltig geprägt. Beide Kolleginnen waren stets Vorbild für dienstfahrende Kolleginnen und Kollegen sowie alle Nachwuchskräfte. Für beide war es stets eine Selbstverständlichkeit, bis ins letzte Dienstjahr Referendarinnen und Referendare sehr gut ins Lehrerinnen-/Lehrerleben zu begleiten und Motivation für ein langes Berufsleben zu entwickeln.

Frau Lohr prägte die Arbeit – nach 9 Jahren an einer großen Grundschule in Stuttgart – an der GMS Horgenzell über 32 Jahre – zunächst im Bereich der Grundschule und über 13 Jahre als Fachleiterin in der Ausbildung am Seminar Weingarten. Mit Einführung der Gemeinschaftsschule im Jahr 2012 übernahm Frau Lohr motiviert eine initiativ- und sehr verbindlich-vorbildliche Rolle in der anspruchsvollen Weiterentwicklung des ganzen Schulzentrums zur Gemeinschaftsschule Horgenzell. Frau Lohr war ein Garant für hohe Qualität, für eine klar schülerinnen- und schülerorientierte Ausrichtung des pädagogischen Konzepts und sie erkannte die enormen Chancen und die hohe Verantwortung, die in der Etablierung eines völlig neuen pädagogisch-didaktischen Konzepts liegen. Frau Lohr war eine immer loyale Beraterin und wichtige Ratgeberin der Schulleitung und sie erlebte in den letzten 13 Jahren eine Steigerung der Schülerinnen- und Schülerzahl in der Sekundarstufe um über 75 Prozent.

Frau Buck gestaltete über 25 Jahre im Bereich der Grundschule fast 10 Jahrgänge 3 / 4 sowie mehrere Jahrgänge im Bereich 1 / 2. In allen Jahren war Frau Buck eine exzellente Lehrerin, die klare pädagogische Haltung und didaktische Vielseitigkeit in perfekten Einklang brachte. Frau Buck gestaltete Klassenführung souverän, gelassen und mit großer Weitsicht und Klarheit. Für alle Schülerinnen und Schüler von Frau Buck eröffneten sich hierdurch große Entwicklungsräume und sichere Strukturen im schulischen Alltag. Frau Buck war eine immer präsente, hilfsbereite und aufmerksame Kollegin, die insbesondere immer auch einen sehr guten Blick für Kolleginnen und Kollegen in der Berufseinstiegsphase hatte.

Die Schulgemeinschaft und das Schulteam der GMS Horgenzell danken Frau Lohr und Frau Buck für viele Jahrzehnte hervorragender Arbeit am Schulstandort Horgenzell. Wir wünschen beiden Kolleginnen einen sehr guten Abschied aus den gewohnten schulischen Strukturen und viel Freude an allen neuen Freiheiten und Entfaltungsmöglichkeiten.

Für die Schulgemeinschaft der GMS Horgenzell
Schulleitungsteam
M.Bichler/G.Romer/A.Rössler



Mitteilungen der Vereine

DRK Ortsverein Wilhelmsdorf



Erste Hilfe Ausbildung in Wilhelmsdorf

Für wen? Gemischter Teilnehmerkreis, alle Führerscheinklassen, Privat, betriebliche Ersthelfende BG/Unfallklasse (auch BG-Teilnehmende zugelassen).

Wann? Samstag, den 05.09.2026

Zeitraum: 8:30 Uhr bis 16:15 Uhr (9 UE)

Wo? DRK Heim Wilhelmsdorf

Niederweilerstraße 1/1

D-88271 Wilhelmsdorf

Kosten pro Person: 70,00 €

Anmeldung unter folgendem Link:

<https://www.kurs-anmeldung.de/KursanmeldungOnline.dll?AnmeldenLgIndex=11503&AnmeldenLic=2309&noads=J>

Es gibt noch freie Plätze! Sichere dir deinen Platz.

Musikverein Wilhelmsdorf-Esenhausen



Sommerhockete des Musikverein Wilhelmsdorf - Esenhausen

Selbst leichter Schauer konnte den geselligen Abend am Problokal mit schöner Blasmusik nicht verderben.

Am 31.07 spielte der Musikverein Deggenhausen-Lellwangen und die Ringgenburgmusikanten bei unserer Sommerhockete zur Unterhaltung der zahlreichen Gäste auf. Es freute uns besonders, dass wir so viele Familien begrüßen durften, welche das Angebot zum Instrumente ausprobieren bei uns im Problokal sehr rege angenommen haben.



Eine laue Sommernacht bei angenehmen Temperaturen haben wir mit kühlen Getränken und Cocktails ausklingen lassen.

Wir bedanken uns bei allen Nachbarn für Sponsoren für die Unterstützung zur Durchführung unserer Sommerhockete. Wir freuen uns bereits jetzt aufs nächste Jahr.



Musikverein Zußdorf



Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Kassier, langjährigen passiven Mitglied und Freund

Oskar Seifried

Oskar war seit 1979 ein treues passives Mitglied unseres Musikvereins. In den Jahren 1985 bis 1989 kümmerte er sich mit Herzblut und Zuverlässigkeit um die Vereinskasse. Nicht zu vergessen sind die vielen Jahre, in denen Oskar mit seiner Familie die Schießbude während des jährlichen Zeltfestes betreut hat.

Das große Engagement, seine Ideen und sein kameradschaftlicher Charakter prägten die Entwicklung des Musikvereins Zußdorf. Und so halten wir ihn in Erinnerung.

Wir sagen DANKE für alles, was er in den Jahren bewegt hat und dass er uns mit seinen Besuchen unserer Veranstaltungen weiterhin verbunden blieb und uns damit unterstützt hat.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau, seinen Kindern mit Familien und seinen Angehörigen.

In dankbarer Verbundenheit -
Die Musikerinnen und Musiker des
Musikvereins Zußdorf e.V.



Lassen Sie Ihren Mähroboter nachts oder tagsüber unbeaufsichtigt laufen?
So gefährden Sie Igel und andere nachtaktive Tiere



FG 2010 WRZ



Erstes erfolgreiches Mädelsfußballcamp der SGM FG 2010 WRZ und SV Horgenzell in Riedhausen!

Am 08. und 09.08. fand in Riedhausen zum ersten Mal unser eigenes Mädelsfußballcamp statt – und es war ein voller Erfolg! 30 fußballbegeisterte Mädels waren mit dabei und sorgten an beiden Tagen für jede Menge Spaß, Teamgeist und tolle Stimmung. Bei strahlendem Sonnenschein standen viele abwechslungsreiche und tolle Übungen auf dem Programm. Dribbeln, Passen, Torschuss, Technik und natürlich auch der gemeinsame Spaß kamen dabei nicht zu kurz.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Mit leckerem Essen und genügend Pausen konnten sich die Mädels zwischendurch stärken und neue Energie für die nächsten Trainingseinheiten sammeln.

Es waren zwei rundum gelungene Tage mit vielen lachenden Gesichtern, großem Einsatz und einer tollen Gemeinschaft. Unser erstes Mädelsfußballcamp war ein voller Erfolg – und macht definitiv Lust auf eine Wiederholung!

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dieses tolle Wochenende möglich gemacht haben, ein weiteres großes Dankeschön geht an unsere Übungsleiterin Leonie Bilgen!

FG 2010 WRZ startet mit Auftaktsieg gegen Ankenreute

Knapper aber hochverdienter Heimsieg für unsere erste Mannschaft der FG 2010 WRZ. Die Elf von Dirk Thannheimer war die klar tonangebende Mannschaft und ging als verdienter Sieg vom Platz.

Trotz vieler Verletzungs- und urlaubsbedingter Ausfälle kamen die Hausherrn gut ins Spiel und waren sofort hellwach. Auch die ersten Torannäherungen ließen nicht lange auf sich warten. Immer wieder konnte man über die Außenbahnen durchbrechen, doch anfangs war das Zentrum entweder nicht gut besetzt oder der starke Schlussmann der Gäste konnte parieren. Die FG war zwar klar spielbestimmend, schaffte es aber nicht sich zu belohnen. So gingen beide Mannschaften mit einem Unentschieden in die Pause. Nach dem Seitenwechsel änderte sich nicht viel am Spielgeschehen. Die Gäste aus Ankenreute waren fast nur auf eine sichere Defensive bedacht und warteten gefühlt auf einen Fehler der FG Defensive. In den ersten 25 Minuten passierte dann nicht allzu viel. Nach einer guten Stunde wurde die FG dann wieder druckvoll und versuchte wieder das Spiel zu kontrollieren. In der 70. Minute war es dann endlich soweit. Nach einem wuchtigen Kopfball von Kevin Wenger ging die FG dann mit 1:0 in Führung. Anschließend wurde Ankenreute etwas mutiger nach vorne und die Hausherrn hatten Platz zum kontern. Doch ein weiteres Tor wollte nicht mehr fallen. So blieb es beim knappen 1:0 Heimsieg für unsere FG 2010 WRZ. Der Spielort für das Derby gegen die SGM Fronhofen/Fleischwangen am kommenden Sonntag stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest. Wir informieren Sie auf jeden Fall rechtzeitig über Insta bzw. über unsere Homepage.

Gezeichnet: Michael Schlewek

FG 2010 WRZ II - SV Ankenreute II

5:0

Was für ein Auftakt in die neue Saison! Am ersten Spieltag der Kreisliga B3 Bodensee traf die FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusendorf am 16.08.2026 auf den SV Ankenreute –

und unsere Mannschaft zeigte von der ersten bis zur letzten Minute, wer hier das Spiel bestimmen wollte. Von Beginn an machte die FG mächtig Druck, ließ den Gegner kaum zur Entfaltung kommen und spielte sich immer wieder gefährlich vor das Tor. In der 11. Minute war es dann endlich so weit: **Martin Berenbold** setzte ein erstes dickes Ausrufezeichen! Nach einer starken Vorlage von Denis Francini nahm Martin aus rund 18 Metern Maß und schlenzte den Ball traumhaft an den linken Innenpfosten. Von dort sprang er unhaltbar ins Netz – ein echtes Traumtor zum 1:0! Danach blieb die FG klar spielbestimmend. Der SV Ankenreute fand kaum Mittel gegen unsere kompakte und engagierte Mannschaft. In der 35. Minute folgte der nächste Treffer – und wieder war **Daniel Pfefferkorn** maßgeblich beteiligt. Daniel spielte einen überragenden Pass genau im richtigen Moment in den Lauf von Jonathan Homann. Dieser umkurvte den Torwart und schob eiskalt zum 2:0 ein. Eine starke Aktion von Daniel, der mit seinem feinen Pass die gesamte Abwehr aushebelte. Mit der verdienten 2:0-Führung ging es in die Halbzeitpause. Doch auch nach dem Seitenwechsel ließ die FG nicht locker. Unsere Jungs machten genau dort weiter, wo sie aufgehört hatten: mit viel Leidenschaft, Einsatz und Spielfreude. Der SV Ankenreute wurde weiter unter Druck gesetzt und unsere Mannschaft belohnte sich nun auch mit weiteren Treffern. In der 70. Minute setzte sich **Dominik Ibele-Oppold** auf der linken Seite stark durch und legte den Ball perfekt quer auf **Jonathan Heithier**, der souverän zum 3:0 einschob. Nur fünf Minuten später durfte erneut gejubelt werden! **Denis Francini** zauberte einen überragenden Chipball über die Abwehr, und **Fabian Roth** blieb vor dem Tor eiskalt und schob zum 4:0 ein. Doch damit war der Torhunger noch lange nicht gestillt.

In der 81. Minute sorgten **Luca Reck** und **Martin Berenbold** für den Schlusspunkt. Luca legte den Ball mustergültig quer und **Martin Berenbold** hämmerte das Leder kompromisslos in die rechte Ecke – 5:0! Damit schnürte Martin seinen Doppelpack und krönte seine starke Leistung mit zwei sehenswerten Treffern. Über die gesamten 90 Minuten war die Mannschaft von Kevin Wenger die klar bessere Mannschaft. Mit Leidenschaft, Spielfreude und einer geschlossenen Mannschaftsleistung ließ die FG dem SV Ankenreute keine Chance und feierte einen hochverdienten **5:0-Heimsieg**.

Gezeichnet: Marco Rutzer

FG 2010 WRZ Unified - SV Oberteuringen

3:0

Bereits um 11 Uhr startete auf dem TSG-Gelände der Heimspieltag der FG mit dem Spiel des Unified-Teams. Nach dem letzten Tabellenplatz in der letzten Saison hatte sich das Team fürs neue Jahr einiges vorgenommen. Eine gute Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung war ein erster Fingerzeig, wo es hingehen soll. Die Partie startete gut für das Unified-Team. Der Gegner aus Oberteuringen konnte gut im Spielaufbau gestört werden und es gab die ersten Torabschlüsse. Nach einem Eckball in der 20. Minute verwandelte Jonnick Heritiana zum Führungstreffer. Der Halbzeitstand von 1:0 machte dem Unified-Team Mut und so starteten sie auch engagiert in die zweite Hälfte. Ein sehenswerter Fernschuss von Alick Jansen brachte in der 53. Minute das Tor zur 2:0 Führung. Gegen Ende der Partie hatten beide Teams mit nachlassenden Kräften zu tun. Trotzdem erzielte das Unified-Team kurz vor Schluss noch ein weiteres Tor durch Moritz Eble zum 3:0 Endstand. Ein sehr gelungener Einstieg in die Saison 26/27 für das Unified-team der FG 2010 WRZ!

Freundschaftsspiel der FG 2010 WRZ Unified gegen die AH-Mannschaft (07.08.2026)

Am Freitag, den 07.08., trafen sich die Mannschaften der FG 2010 WRZ Unified und der AH-Mannschaft zu einem Freundschaftsspiel in Riedhausen.



Beide Mannschaften verbindet eine enge Kooperation und gegenseitige Unterstützung.

Ganz im Zeichen des FairPlay wurde die Partie daher ohne Schiedsrichter ausgetragen. In einer fairen und freundschaftlichen Begegnung setzte sich das Unified Team mit 4:2 durch. Nach dem sportlichen Teil blieben beide Mannschaften noch zusammen und ließen den Abend bei einem gemeinsamen Grillfest in geselliger Runde ausklingen. Ein rundum gelungener Abend, bei dem neben dem Fußball vor allem das Miteinander und die Gemeinschaft im Mittelpunkt standen. Wir bedanken uns bei Königsegger WalderBräu und Metzgerei Mader für die Unterstützung.

FG 2010 WRZ startet eine Siegesserie und das im Derby!

FG 2010 WRZ - SG Fronhofen / Fleischwangen 2:1 (1:0)

Lucky Punch im Derby gegen Fleischwangen/Fronhofen

Die FG 2010 WRZ feiert im Derby gegen die SG Fronhofen/Fleischwangen einen viel umjubelten 2:1-Heimsieg. In einer intensiven und über weite Strecken ausgeglichenen Partie sorgte J. Mücke mit seinem zweiten Treffer in der 87. Minute für den späten Lucky Punch.

Die FG erwischte einen starken Start in die Partie und setzte den Gegner von Beginn an unter Druck. Bereits in den Anfangsminuten landete der Ball gleich zweimal am Aluminium und weitere Chancen wurden nicht genutzt. Die verdiente Führung kam kurz vor der Pause. Nach einer schönen Kombination über Schulz und Rutzer vollendete Mücke zur 1:0-Führung. Einmal musste man in der 1. Halbzeit tief durchatmen, als die Gäste aus Fleischwangen/Fronhofen nur die Latte trafen. Insgesamt zeigte die FG eine gute erste Halbzeit und ging verdient mit der Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel verlor die FG die Kontrolle über das Spiel. Die Gäste kamen besser in die Partie und setzten die Gastgeber mehr und mehr unter Druck. Folgerichtig erzielte Eninger den verdienten Ausgleich zum 1:1. In dieser Phase war Fleischwangen/Fronhofen gefühlt sogar näher am Führungstreffer. Mit zunehmender Spieldauer schwanden auf beiden Seiten die Kräfte. Klare Torchancen blieben Mangelware. Viel Kampf und intensive Zweikämpfe prägten die Schlussphase, ohne dass sich eine Mannschaft entscheidend durchsetzen konnte. Dann kam die 87. Minute: Mücke eroberte den Ball im Pressing, setzte sich anschließend durch, umkurvte den Torwart und schob zum viel umjubelten 2:1 ein. Der späte Treffer sorgte für großen Jubel bei der FG. In den letzten Minuten verteidigte die Mannschaft souverän und brachte den knappen Vorsprung über die Zeit.

fußballerisch war es sicherlich kein Leckerbissen, dafür aber ein intensives Derby mit fairen Zweikämpfen auf beiden Seiten. Am Ende entscheidet ein Lucky Punch die Partie zugunsten der FG – und beschert der Mannschaft drei weitere Punkte.

Tore: Julian Mücke (2x)

Gezeichnet: Moritz Fäßler

FG 2010 WRZ II - SV Ankenreute II

5:0

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zußdorf feiert deutlichen Heimsieg im Derby

Am zweiten Spieltag der Kreisliga B3 empfing die FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zußdorf die SGM Fleischwangen/Fronhofen zum ersten Nachbarschaftsduell der Saison. Die Mannschaft von Trainer Kevin Wenger wollte dabei auf heimischem Platz den nächsten Erfolg einfahren.

Beide Mannschaften kamen zunächst gut in die Partie. Bis zur 25. Spielminute entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem die SGM Fleischwangen/Fronhofen die FG weitgehend im Zaum halten konnte. In der 25. Minute schwächten sich die Gäste jedoch selbst. Nach einer Beleidigung wurde ein Spieler der SGM mit der Roten Karte des Feldes verwiesen.

Die FG nutzte die Überzahl zunehmend aus und ging in der 30. Minute mit 1:0 in Führung. Joni Homann wurde im Strafraum gefoult und holte den Elfmeter heraus. Denis Francini übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoß sicher.

Kurz vor der Halbzeit konnte die FG ihre Führung weiter ausbauen. In der 42. Minute spielte Kevin Wenger den Ball auf die linke Seite zu Fabian Roth. Seine Flanke missglückte zwar, fand jedoch trotzdem den Weg ins Tor und sorgte für das 2:0. Mit diesem Spielstand ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel erwischte die FG einen perfekten Start. In der 47. Minute legte Alex Schmidt den Ball quer auf Daniel Pfefferkorn, der aus rund 17 Metern souverän zum 3:0 einschob.

Nun ging es Schlag auf Schlag. In der 53. Minute wurde Daniel Pfefferkorn im Strafraum zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte Valentin Frey sicher zum 4:0.

Sechs Minuten später folgte der nächste Treffer. Simon Igel eroberte den Ball und schloss konsequent ab. Sein Abschluss landete zum 5:0 im Netz.

Anschließend ließ die FG etwas die Konzentration vermissen. Nach einem langen Ball gelang Simon Eninger in der Folge der Ehrentreffer für die SGM Fleischwangen/Fronhofen zum 5:1.

Die Gastgeber fanden jedoch schnell wieder zurück in die Spur. In der 80. Minute wurde erneut Daniel Pfefferkorn im Strafraum gefoult. Valentin Frey trat wiederum zum Elfmeter an und verwandelte souverän zum 6:1.

In der 87. Minute sorgte Kevin Wenger mit einem starken Zuspiel für die nächste Torchance. Er setzte Martin Berenbold in Szene, der das Leder sicher im Tor unterbrachte und auf 7:1 erhöhte.

Den Schlusspunkt setzte kurz darauf erneut Daniel Pfefferkorn. Kevin Wenger spielte ihn frei, Pfefferkorn ließ die gesamte Hintermannschaft der Gäste stehen und schob den Ball gekonnt zum 8:1-Endstand ins Tor.

Damit feierte die FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zußdorf einen beeindruckenden 8:1-Heimsieg. Nach einer zunächst ausgeglichenen Anfangsphase nutzte die Mannschaft die Überzahl konsequent aus und zeigte insbesondere in der zweiten Halbzeit eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung. Der deutliche Erfolg ist eine überzeugende Belohnung für den engagierten Auftritt der gesamten Mannschaft und macht Lust auf die kommenden Aufgaben in der Kreisliga B3.

Gezeichnet Marco Rutzer

FG 2010 WRZ Unified - FC Friedrichshafen

3:0

Der Gegner hat die Begegnung aufgrund von akutem Spielermangel offiziell abgesagt.

Die FG 2010 WRZ Unified gewinnt automatisch mit 3:0

Wir bedanken uns bei FE-Elektrotechnik und Lasso für die Unterstützung.



Verein für rurale Kultur e.V.



THE AND FESTIVAL
EAT & BEAT 2026
05-09-26
ESENHAUSEN **RURALE KULTUR**

**EAT & BEAT
 KAPELLE**

MANARUN

SASSAFRASS

BAD SHAKYN **PETE THE PIRAT**

EXECUTOR

BARBECUE

Ab 11.30 UHR FRÜHSCHOPPEN

KINDERBESPASSUNG

**ZWISCHEN
 ESENHAUSEN & DANKETSWEILER**

Waldbühne Zußdorf



Wir sagen ganz herzlich DANKE,

für ein außergewöhnliches Wochenende auf der Waldbühne Zußdorf. Das Theaterstück „REIGSCHMECKT!“ hat die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistert bei lauen und trockenen Sommernächten. Ein Beweis dafür waren sicherlich die zum Schlussapplaus stehenden Zuschauer an jedem Abend und die vielen positiven Rückmeldungen nach den Aufführungen bis heute.

Der gesamte reibungslose Ablauf war nur möglich durch ein tolles Team aus Schauspielern, Helfern, Musikern, Arbeitern, verschiedenen Vorbereitungsteams, sehr vielen helfenden Händen, finanziellen und materiellen Unterstützern, Feuerwehr und Rettungsdienst und vielem mehr.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei ALLEN, die zum Gelingen beigetragen haben und selbstverständlich bei all unseren Gästen für Ihren Besuch.

Waldbühne Zußdorf e. V.

Waldbühne Zußdorf begeistert mit „Reigschmeckt“

Vier ausverkaufte Vorstellungen, begeisterte Zuschauer, eine außergewöhnliche Naturkulisse und ein kulinarischer Markt mit riesigem Zuspruch: Die Waldbühne Zußdorf hat mit ihrer sechsten Eigenproduktion „Reigschmeckt“ einen beeindruckenden Publikumserfolg gefeiert.



Alle vier Aufführungen waren ausverkauft. Das Wetter spielte mit und auch die Organisation rund um das Festgelände funktionierte bestens.

65 Schauspielerinnen und Schauspieler zwischen acht und 80 Jahren nahmen das Publikum mit auf eine Zeitreise durch mehr als vier Jahrzehnte Dorfgeschichte. Autor und Regisseur Thomas Beck erzählt in „Reigschmeckt“ von Zugehörigkeit, Vorurteilen, Heimat, Liebe und der Frage, wie viel Offenheit eine Dorfgemeinschaft gegenüber Menschen aufbringt, die neu hinzukommen.

Im Mittelpunkt steht die alleinerziehende Almut, die mit ihrem elfjährigen Sohn Radko in ihr erstes eigenes Haus am Waldrand zieht. Schnell wird deutlich, dass „Reigschmeckte“ im Dorf nicht überall mit offenen Armen empfangen werden. Radko leidet unter den Vorurteilen seiner Umgebung und seiner auffallend großen Nase – eine augenzwinkernde Anlehnung an Cyrano von Bergerac. Gleichzeitig entwickelt sich eine zarte Liebesgeschichte zur Bürgermeisterin Maria. Eine besondere Rolle übernimmt „Die Zeit“, gespielt von Barbara Kunze. Sie führt als Erzählerin durch die verschiedenen Epochen und verbindet die Zeitsprünge von 1980 bis in die Gegenwart. Humorvolle Szenen wechseln sich mit nachdenklichen Momenten ab, Musik und Gesang lockern die Handlung auf.

Die Waldkulisse wird dabei zum eigenen Mitspieler. Zwischen Bäumen, Holzstapeln und der liebevoll gestalteten Freilichtbühne entstehen immer wieder neue Spielorte. Schauspieler kommen aus dem Wald, verschwinden zwischen den Kulissen oder stehen plötzlich mitten unter den Zuschauern. Die Grenzen zwischen Bühne und Zuschauerraum verschwimmen. Mehr als 140 Proben waren notwendig, bis das Stück bühnenreif war. Der lang anhaltende Beifall am Ende der Aufführungen war deshalb nicht nur Anerkennung für die schauspielerische Leistung, sondern auch für das enorme ehrenamtliche Engagement vor und hinter den Kulissen. Zahlreiche Helfer kümmerten sich um Bühnenbau, Technik, Kostüme, Maske, Bewirtung und Organisation.



Theater mitten im Wald: Die 65 Darstellerinnen und Darsteller machten die Naturkulisse zu einem wichtigen Teil des Theatererlebnisses.



Zum besonderen Erlebnis rund um die Vorstellungen gehört inzwischen auch der kulinarische Markt. Schon vor Beginn der Aufführungen verwandelte er das Gelände in einen beliebten Treffpunkt. Das Angebot regionaler und schwäbischer Spezialitäten fand bei den Besuchern riesigen Zuspruch. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, sich vor der Aufführung zu stärken und anschließend noch bei einem Getränk zusammenzusitzen.

Bewährt hat sich auch der eingerichtete Shuttle-Service. Zwischen dem großen Parkplatz und dem Festgelände pendelten Busse des Omnibusverkehrs Bühler. Der von Bühler gesponserte Pendelverkehr funktionierte vorzüglich und ermöglichte den Besuchern eine bequeme An- und Abreise.

Auch das Wetter zeigte sich bei den vier Aufführungen von seiner freundlichen Seite. Bei der Premiere hatten zwar vorübergehend Blitze und Donnergerollen für bange Blicke zum Himmel gesorgt, letztlich blieb die Waldbühne jedoch von Regen verschont. Auch bei den weiteren Vorstellungen konnten die Besucher ihre Theaterabende unter freiem Himmel genießen.

Mit den vier ausverkauften Vorstellungen hat die Waldbühne Zußdorf erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt, welchen Stellenwert sie sich als kultureller Treffpunkt in der Gemeinde und weit darüber hinaus erarbeitet hat. „Reigschmeckt“ verband Theater, Natur, Gemeinschaft und schwäbische Gastlichkeit zu einem besonderen Erlebnis. Für die vielen ehrenamtlich Engagierten dürfte der große Zuspruch des Publikums deshalb die schönste Belohnung für die monatelange Arbeit gewesen sein.

Text und Fotos: Herbert Guth



Großer Schlussapplaus: Das gesamte Ensemble der Waldbühne Zußdorf wurde für „Reigschmeckt“ mit stehenden Ovationen gefeiert.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Seelsorgeeinheit Zocklerland

... im Glauben verbunden



Auf dem Laufenden bleiben: kirche-zocklerland.de

Kath. Pfarramt, Kirchweg 10, 88263 Horgenzell, Tel. 07504 / 971572
Fax: 07504 / 971573, E-Mail: pfarramt@kirche-zocklerland.de

Mo - Do: 8.30 - 12.00 Uhr, Do: 15.30 - 18.00 Uhr und Fr: 8.30 - 11.00 Uhr

Leitender Pfarrer Magnus Weiger, Tel. 07504 / 971572
weiger@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Fernando Marcucci, Tel. 07504 / 437
marcucci@kirche-zocklerland.de

Diakon Herbert Schmid, Tel. 07503 / 2170
schmid@kirche-zocklerland.de

Diakon Christian Stirner, Tel. 07504 / 1535
stirner@kirche-zocklerland.de

Musikreferentin Regine Sturm, Tel. 0177 / 8597122
sturm@kirche-zocklerland.de

Trauerfall – Beerdigung

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an das Pfarrbüro in Horgenzell, Pfr. Weiger: 07504 – 971572.

Gottesdienste und Veranstaltungen

St. Simon und St. Judas, Zußdorf

Donnerstag, 03. September

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 06. September

10.30 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

St. Antonius, Wilhelmsdorf

Samstag, 29. August

17.30 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Pauline Bauhofer
+ Hedwig und Wendelin Kesenheimer,
Dominikus Bauhofer

Dienstag, 01. September

19.00 Uhr Hl. Messe

St. Martinus, Esenhausen

Sonntag, 30. August

10.30 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

Freitag, 04. September

19.00 Uhr Hl. Messe
+ Johanna Oelhaf, Baptist, Maria und
Maria Katharina Müller

Sonntag, 06. September

09.00 Uhr Wortgottesfeier
14.00 Uhr Taufe des Kindes Anton Keppler

St. Sebastian, Pfrungen

Samstag, 29. August

19.00 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm
Jahrtag Irma Rothmund
+ Rudolf Rothmund

**Sonntag, 06. September**

10.30 Uhr Wortgottesfeier
Jahrtag Klara Duelli
+ Verstorbene der Familie Duelli und Hund

Mariä Geburt, Hasenweiler**Freitag, 28. August**

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 05. September

13.00 Uhr Hochzeit des Brautpaares Evelyn Berenbold
geb. Schadt und Janik Berenbold

Sonntag, 06. September - Patrozinium

09.00 Uhr Hl. Messe
14.00 Uhr Taufe des Kindes Max Frank Luib

St. Stephanus, Ringgenweiler**Sonntag, 30. August**

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 02. September

19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Josef Oelhaf, Anton Dorner

St. Johannes Baptist, Danketsweiler**Sonntag, 30. August**

09.00 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

Sonntag, 06. September

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Felix und St. Regula, Zogenweiler**Samstag, 05. September**

19.00 Uhr Hl. Messe

St. Venantius, Pfarrenbach**Dienstag, 01. September**

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 05. September

19.00 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

St. Ursula, Horgenzell**Sonntag, 30. August**

10.30 Uhr Hl. Messe
+ gestifteter Jahrtag Josef Büchele

Samstag, 05. September

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

St. Ulrich, Winterbach**Mittwoch, 02. September**

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 06. September

09.00 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

Kapelle, Tepfenhart**Samstag, 05. September**

09.00 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung von H. Pfarrer Galm

St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch**Samstag, 29. August**

14.00 Uhr Hochzeit des Brautpaares Sarah Doll und
Sebastian Voigt

Sonntag, 06. September

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Gallus, Kappel**Freitag, 28. August**

09.00 Uhr Hl. Messe in der Markuskapelle in Sattelbach

Freitag, 04. September

09.00 Uhr Hl. Messe

Rosenkränze

08.30 Uhr jeden Donnerstag vor der Messe in der
Pfarrkirche Zußdorf
18.30 Uhr jeden Dienstag in St. Antonius, Wilhelmsdorf
18.30 Uhr jeden Mittwoch Rosenkranz an der Lourdesgrotte
zwischen Zogenweiler und Luft
14.00 Uhr jeden Sonntag an der Lourdesgrotte in Wolkets-
weiler vor den Abendmessen in üblicher Weise

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit**Pfarrbüro freitags geschlossen**

Wegen Krankheit bleibt das Pfarrbüro am Freitag, den 28.08.
und am Freitag, den 04.09. geschlossen.
Danke für ihr Verständnis.



Junge Kantorei
der Seelsorgeeinheit
Zocklerland

Reinschnuppern & Mitsingen –**Die Junge Kantorei sucht Verstärkung im Tenor und Bass!**

Vom **15. bis 29. September** laden wir dich herzlich zu unserer
Schnupperphase ein.

Komm unverbindlich vorbei, sing mit und lerne unseren Chor
kennen.

Proben: dienstags, 18 Uhr, im Gemeindehaus Horgenzell.

Bitte melde dich vorab an – alle Infos findest du unter
www.kiju-zocklerland.de.

Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung zur Erstkommunion 2026

Die **Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung** erfolgt im
Zeitraum vom 07.09. - 18.09. auf dem Pfarrbüro in Horgenzell.
Beachten Sie bitte die Bürozeiten und bringen Sie zur Anmel-
dung bitte die Taufurkunde ihres Kindes mit. Zur Deckung der
Unkosten (Erstkommunionbuch, Gruppengeld, etc...) müssen
wir bei der Anmeldung eine Kostenbeteiligung von 40 Euro
verlangen. Zu einem späteren Zeitpunkt kommt eine jeweils
ortsübliche Verleihgebühr für das Kommuniongewand dazu.

**Evangelische Brüdergemeinde
Wilhelmsdorf****Wochenspruch:**

**Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen
geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.**

Matthäus 25,40b

**Donnerstag, 27.08.2026**

06.30 Uhr Morgenlob im Betsaal

Sonntag, 30.08.2026**13. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)

Predigt: Apostelgeschichte 6,1-7

Musik: Kristina Stary

Das Opfer ist für Sanierungsarbeiten im Jugendbereich des Gemeindehauses bestimmt.

Während der Schulferien findet kein Kindergottesdienst statt. Sie können aber gerne die Übertragung des Gottesdienstes ins Gemeindehaus nutzen.

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus (Esra 6,1-22)

Montag, 31.08.2026

18.30 Uhr „Friedensgebet am Montag“ im Betsaal

Dienstag, 01.09.2026

15.45 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

19.30 Uhr „Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“ im Gemeindehaus

Mittwoch, 02.09.2026

19.00 Uhr Bistro im Gemeindehaus (Näheres siehe unten)

Freitag, 04.09.2026

10.00 Uhr „Gebet für die Missionare“ im Gemeindehaus

Sonntag, 06.09.2026**14. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)

Predigt: Lukas 19,1-10

Musik: Peter Wenner

Das Opfer ist für das Kirchcafé bestimmt.

Während der Schulferien findet kein Kindergottesdienst statt. Sie können aber gerne die Übertragung des Gottesdienstes ins Gemeindehaus nutzen.

10.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim (Pfr. i.R. Gerhard Amend)

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus (Esra 7,1-28)

Bistro im Gemeindehaus

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 19 – 22 Uhr.

Für alle, die Lust auf Gespräche und Gemeinschaft in gemütlicher Atmosphäre haben, neue Leute kennenlernen und mitbringen wollen. Es gibt alkoholfreie Getränke und Snacks. Gerne können auch Salate mitgebracht werden.

Herzliche Einladung an alle! Infos unter Tel: 0151-214 66 043

**Spenden online**

Wenn Sie über eine Kreditkarte oder ein eigenes Konto bei PayPal verfügen, können Sie auch online spenden. Sie finden hier einen QR-Code mit einem Link zu unserem Spendenkonto bei PayPal.



Vielen Dank für alle Gaben, die Sie auch auf diesem Weg der Brüdergemeinde bzw. den Projekten, die wir unterstützen, zukommen lassen!

Aktuelle Informationen der Brüdergemeinde

Aktuelle Informationen werden auf unserer Homepage unter <https://www.bg-wdf.de> veröffentlicht – oder Sie finden sie auf unserer eigenen App „BG Wilhelmsdorf“.

Wir sind zu erreichen:www.bg-wdf.de**Pfarrer: Norbert Graf**Tel. 915919 Büro, norbert.graf@bg-wdf.de**Vorsteher: Siggie Heinzmann**Tel. 0151-75062353, siegfried.heinzmann@bg-wdf.de**stellvertretender Vorsteher: Christoph Lutz**Tel. 07503/915 812, christoph.lutz@bg-wdf.de**Jugendreferent: Dominik Schlageter**Tel. 0176-76695253, dominik.schlageter@bg-wdf.de**Mesnerinnen:**

Heidi Dißelhorst, Tel. 07503/3919939

Ruth Häckel, Tel. 07503/1698

Bürozeiten Gemeindebüro:

Mo., Mi. und Do.

9.30 Uhr - 12.00 Uhr

Do.

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. Wallbaum: 07503/9301-0

Frau Wallbaum: sigrid.wallbaum@bg-wdf.de**Sprechzeiten Kirchenpflege:**

Di.

13.30 – 16.00 Uhr

Mi.

9.30 – 12.00 Uhr

Tel. Bräuning: 07503/9301-20

Kirchenpflege: gabriele.braeuning@bg-wdf.de**Unsere Konten: Ev. Brüdergemeinde Wilhelmsdorf**

VR Bank Donau-Oberschwaben

IBAN: DE76 6509 3020 0614 9040 05 • BIC: GENODES1SLG

Kreissparkasse Wilhelmsdorf

IBAN: DE65 6505 0110 0080 8014 63 • BIC: SOLADES1RVB

Kreise und Gruppen der**Evangelischen Jugend Wilhelmsdorf (EJW)**

Während der Schulferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Kontaktadressen:

Dominik Schlageter (Jugendreferent): Tel. 0176-76695253

Simon Frick (Vorsitzender der EJW): Tel. 0176-96706712



Aus unserer Nachbarschaft



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Der Zweckverband **Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler (WVG)** sucht eine engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit als

Technischer Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich der Wasserversorgung

in Vollzeit unbefristet.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler: www.wvg-wolketsweiler.de

Männerdings & Mädelskram Secondhand-Basar für Damen- und Herrenmode

Am Samstag, 17. Oktober 2026, findet von 13:00 bis 15:30 Uhr in der Festhalle Horgenzell wieder der beliebte Secondhand-Basar Männerdings & Mädelskram statt. Wer Kleidung verkaufen möchte, kann sich ab dem 29. August 2026 per E-Mail an maennerdings-maedelskram@gmx.de anmelden. Die Verkaufsnummern werden in der Reihenfolge der ab 0:00 Uhr eingehenden E-Mails vergeben, solange Plätze verfügbar sind. Bitte bei der Anmeldung unbedingt eine Handynummer angeben.

Die Bearbeitungsgebühr beträgt 5 Euro, zusätzlich werden 10 Prozent Provision vom Verkaufserlös einbehalten. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Stiftung Valentina zugute.



Die Gemeinde Altshausen sucht zum nächstmöglichen Termin einen

- Hausmeister für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde (m/w/d) mit einem Stellenumfang von 100 Prozent
- Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis.

Nähere Informationen zu den genannten Stellen finden Sie auf unserer Homepage www.altshausen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 13. September 2026 an kiem@altshausen.de oder an die Gemeindeverwaltung Altshausen in der Hindenburgstraße 2, 88361 Altshausen!

Kinder- und Jugendkleiderbasar „Rund ums Kind“ mit Storchzeit in Königseggwald!

Am Samstag, **12. September 2026**, veranstaltet das Basar-Team im **Bürgersaal (Rathaus)** in Königseggwald wieder seinen beliebten Herbst-Kinder- und Jugendkleiderbasar mit Schwangerschaftskleidung.

Storchzeit – Verkauf für Schwangere:

Samstag, den 12.09.2026 bereits ab 12.00 Uhr

Verkauf für alle:

Samstag, den 12.09.2026 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Euer Basar-Team Königseggwald



Trio Minami I Magische Winde

mit Jordi Bertran Sastre **Oboe**, Yuki Kishikawa **Fagott**, Ch-iaiki Nagata **Klavier** am 12.09.2026 um 19 Uhr im Sennhof am Schloss in Heiligenberg.



Erlebnistag, Sommerferienprogramm und Museumsfest im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Erlebnistag: Hinter den Kulissen... Museumsarbeit hautnah!

23. August | 10:00 - 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Gestalten Sie Ihr Bauernhaus-Museum aktiv mit: Tastführung unter der Dunkelbrille, Gebärdensprachkurs, Inventarisierung mit der Sammlungsexpert/in oder beim Depotrundgang. Historische Nähmaschinen aus der Sammlung suchen ein neues Zuhause.

Sommerferienprogramm – Natur nutzen – clever und nachhaltig

25. August | 11:00 - 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Aus der Natur lässt sich viel Nützliches gewinnen: Natur-Farben und Pinsel herstellen, einen Stuhl aus Naturmaterialien bauen und Kräuterquark machen. Wir basteln nach einer Wildkräuter-Führung ein Herbarium oder flechten ein Spinnennetz. Für Kinder ab 3 Jahre.

Sommerferienprogramm – Wasser – ein kostbares Nass

27. August | 11:00 - 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Es geht ums Wasser: unsere Moore, Böden und Gräben. Wasserwecken backen, ein Floß bauen und bei einer Rallye knobeln. Führung zu unseren Fischweihern und die uralte Schachmühle, die Wasser in Energie verwandelt. 13 Uhr Geschichten vorlesen. Für Kinder ab 4 Jahre.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

30. August | 11:30 - 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.



Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

30. August | 13:00 - 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben.

Sommerferienprogramm – Museumsdetektive gesucht

1. September | 11:00 - 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Entdecke die vielen Keller der alten Bauernhäuser, entlarve die Museumskobolde, verziere eine Schatztruhe, grill Stockbrot und lausche den Geschichten. Für Kinder ab 3 Jahren.

Sommerferienprogramm – Erntezeit – wir sind bereit

3. September | 11:00 - 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Die Apfelernte steht bevor: Apfellesen, Obstkiste bauen, Erntedanksuppe kochen, mosten und die Früchte der Streuobstwiesen entdecken. 13 Uhr Geschichtenvorlesen. Für Kinder ab 3 Jahren.

Danzbodagläu

5. September | 19:00 - 23:55 | freier Eintritt |

Anmeldung nicht erforderlich

Volksmusik jenseits von Kitsch und Kommerz! „Die Spundlochmusik“ und die „Draufgeiger“ bringen in der Zehntscheuer Gessenried den Tanzboden zum Glühen. Volkstanz-Crashkurs mit der „Volkstanzgruppe Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Neckartailfingen“.

Museumsfest und Volksmusiktag Baden-Württemberg

6. September | 10:00 - 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Traditionelles Museumsfest. Zahlreiche Handwerksvorführungen und spannende Einblicke in die Museumsarbeit. Sackpfeife, Hackbrett, Harmonika, Geige und Tuba von rund 30 verschiedenen Musikgruppen.

Sommerferienprogramm – Museum trifft Schule...

8. September | 11:00 - 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Geschichten über das Schulleben von früher. Wir bauen eine

Tafel, schöpfen Papier, basteln ein Federmäppchen und machen selbst Tafelkreide. Stockbrotgrillen. Für Kinder ab 3 Jahren.

Strickcafé

11. September | 19:30 - 20:30 | Unkostenbeitrag 5 € |

Anmeldung nicht erforderlich

Stricken in netter Runde und Hilfe beim eigenen Projekt.

Inklusive Samstagsführung: Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

12. September | 14:30 - 15:30 | Anmeldung nicht erforderlich

Eine spannende Führung mit Klaus Peters sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können eine Dunkelbrille erhalten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

13. September | 11:30 - 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Öffentliche Führung „Bevor der Strom und die Maschinen kamen“

13. September | 13:00 - 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Der bäuerliche Alltag vor über hundert Jahren: Haus- und Feldarbeit ohne Strom und fließendes Wasser. Schlafen, Hygiene und Kleidung einer Bauernfamilie um 1900.

Öffnungszeiten im August/September:

täglich von 10 bis 18 Uhr

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg |

Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 |

info@bauernhaus-museum.de |

www.bauernhaus-museum.de



Die VSPACE-Familie wächst & braucht engagierte Unterstützung ab sofort.

Produktionshelfer Montage & Versand ab. 50% (m/w/d)

Du findest Fahrräder spannend und hast Lust Verantwortung zu übernehmen?
Du bist gewissenhaft und hast ein gutes Auge für Qualität. Selbständiges Denken und Handeln sind dir keine Fremdwörter und du hast Lust auf eine vielseitige Tätigkeit?

Das sind deine Aufgaben:

- vorbereitende Montagearbeiten & Kommissionieren von Produktionsaufträgen
- (Teil-) Montage unserer hochwertigen Kidsbikes
- Qualitätskontrolle und einwandfreies Verpacken fertiger Fahrräder
- Mitarbeit an der Verbesserung der Verpackung und der Versandabläufe
- Wareneingänge prüfen und Kleinteile versenden am und mit dem PC
- Du behältst unser Lager mit im Blick und sorgst für Ordnung

Was wir dir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Ganzjährig sichere Arbeit – Radsport ist Alljahres-Sport!
- Ein junges Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre

Falls du dich angesprochen fühlst, sende bitte deine Bewerbung an jobs@vspace.de

VSPACE Bicycles GmbH // Am Tobel 15 // 88263 Horgenzell



Danksagung

Danke sagen wir von Herzen allen,
die mit uns Abschied nahmen von

Hermann Birkhofer

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Es tat gut zu erfahren, wir sind in unserer Trauer
nicht allein.

Allen ein herzliches „Vergelt's Gott“

Zußdorf, August 2026



Gertrud Birkhofer mit Familie

PRIMO-GRUSSANZEIGEN

GRÜSS MAL WIEDER

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de



WOCHENANGEBOT

Kasslerbraten mager und durchwachsen	100 g	1,49
Siedfleisch von der Hochrippe oder Brust	100 g	1,79
Magere, saftige Rinderrouladen offen oder gerollt	100 g	2,29
Grobe und feine Kalbsleberwurst	100 g	1,69
Roter und weißer Schwartenmagen	100 g	1,39
Würzige Rostbratwürste	100 g	1,59
1A magere Lyoner auch im Stängle	100 g	1,69

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Baldauf Alpkäse	50 % 100 g	2,89
Baldauf Almblütenkäse	50 % 100 g	3,39
Schöneegger Alprahmkäse	50 % 100 g	3,29
Ital. Gorgonzola	48 % 100 g	1,99

Alle Angaben ohne Gewähr!

**Der Qualität und Frische wegen,
in Ihr Fachgeschäft**

Unsere Speisepläne der Heißecke finden Sie unter

www.madermetzgerei.de

Dieses Angebot gilt von 27.08.2026 bis 02.09.2026



RAVENSBURG &
WEINGARTEN

info@bestattungen-hengge.de
www.bestattungen-hengge.de

Wir sind
zu jeder Zeit
für Sie da!

0751 / 2 38 59

Kompetentes
Familienunternehmen
seit über 75 Jahren



**KOCHEN & BACKEN
REISEN & SCHENKEN
HEIMWERK & FARBEN**

**SPIELEN & SCHREIBEN
GARTEN & PFLANZEN**

Wilhelmsdorf Telefon 07503. 631
www.vaes-wilhelmsdorf.de



PflegeHilfe⁺
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe

24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Der Knaller beim Obstbauer Haller!

Erdbeeren 500 g 2,99€ eigene Ernte	Jonagold 1 kg 0,69€ eigene Ernte
Zwetschgen 500 g 0,69€	Mirabellen 500 g 1,19€

Angebot: Solange der Vorrat reicht!

An unseren Erdbeerständen:
Drogerie Müller (RV)
Möbel Rundel (RV)
Weststadt (RV)
gegenüber Waldorfschule
Löwenplatz (Wgt)

Hofladen | Gossetzweiler 17 | 88263 Horgenzell

Ihr Partner in Sachen Stein

- Individuelle Grabmale
- Natursteinarbeiten im Innen- und Außenbereich
- Treppenbau, Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Badgestaltung, Böden, Fliesen
- Brunnen, Skulpturen

KRAUTTER
Steinmetz

88356 Ostrach/Spöck
Tel. 07585-93294-0

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?
Gestaltungstool für private Anzeigen einfach direkt online.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

kalkulator.primo-stockach.de

TRUNZ
BESTATTUNGEN

Geprüfter Bestatter - Bestattermeister

☎ 24-Std.
07584/2469

Blumenstraße 7; 88361 Altshausen
www.bestattungen-trunz.de
info@bestattungen-trunz.de

Wir suchen:

Mitarbeiter Produktion (m/w/d)

- Kundenauftragsfertigung
- SMD/THT
- Lager

ihse.

Interessiert? Alle wichtigen Informationen erhalten Sie über den nebenstehenden QR-Code.

IHSE GmbH ■ Benzstraße 1 ■ 88094 Oberteuringen
www.ihse.de ■ karriere@ihse.de ■ +49 7546 9248-918

AUSTRÄGER GESUCHT



JETZT EIGENES GELD VERDIENEN!

Nebenjob (minijob) auf Stundenbasis zum Mindestlohn
– ideal für Jugendliche ab 13, Hausfrauen, Rentner oder Familien.
Werden Sie Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde!
Bezahlung nach Mindestlohngesetz (MiLoG).

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Pfrungen - Bezirk 1035 – neuer Zusteller ab sofort

Am Barthelwald, Amselweg, Buchenweg, Burgweilerstr., Drosselweg, Eichenweg, Finkenweg, Illmenseer Str., Riedstr., Schulweg, Storchweg, Tannenweg, Wilhelmsdorfer Str.

JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN!

Scannen Sie den QR-Code und bewerben Sie sich direkt über unser Online-Formular.



DU SUCHST EINEN FLEXIBLEN JOB?

Wir suchen regelmäßig Austräger*innen und Ferienvertretungen – bewirb dich gerne auch initiativ!



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-48, vertrieb@primo-stockach.de
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

Bestattungshaus
Hiestand

Damit Sie Zeit für sich selbst haben.



88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 Tel: 07546 - 92 30 0
www.bestattungshaus-hiestand.de